

MACH Web - Mitarbeiterportal

Dokumentation für den dezentralen Zugriff auf Buchhaltungsinformationen

Stand: 23.02.2012

Versionsübersicht:

01.10.2011
23.02.2012

Neuerstellung
neues Kapitel 3.3: Partnerinfos anzeigen, Ergänzungen in den Kapiteln 1.2.1 (Benutzer und Berechtigungen), 1.2.2 (Technische Voraussetzungen) und 3.1.2 (Belegsuche)

Inhaltsverzeichnis

1	<u>EINLEITUNG</u>	4
1.1	GRUNDBEGRIFFE IM MACH-SYSTEM	4
1.1.1	Sachkonto	4
1.1.2	Abrechnungsobjekt	4
1.1.3	BAB.....	5
1.2	ZUGANG ZU MACH-WEB	6
1.2.1	Benutzer und Berechtigungen.....	6
1.2.2	Technische Voraussetzungen.....	7
1.3	GRUNDFUNKTIONEN MACH-WEB	8
1.3.1	Anmeldung MACH-Web.....	8
1.3.2	Mitarbeiterportal	9
1.3.3	Startleiste	10
1.3.4	Abmeldung aus MACH-Web	11
1.3.5	Änderung Benutzerkennwort.....	11
2	<u>SCHNELLEINSTIEG: WELCHE MITTEL STEHEN ZUR VERFÜGUNG?</u>	12
3	<u>AUSWERTUNGEN IN MACH-WEB</u>	14
3.1	BELEGE AUSWERTEN	15
3.1.1	Direktaufruf eines Rechnungswesenbeleges	15
3.1.2	Belegsuche	16
3.1.2.1	<i>Suchmaske</i>	16
3.1.2.2	<i>Auswahl Rechnungswesenbelege</i>	18
3.1.3	Anzeige Rechnungswesenbelege	20
3.2	ABRECHNUNGSOBJEKTE AUSWERTEN	22
3.2.1	Voreinstellungen für die AObj-Auswertung	23
3.2.1.1	<i>Alternative BAB freischalten</i>	23
3.2.1.2	<i>Voreinstellungen einrichten und bearbeiten</i>	24
3.2.2	BAB-Auswertung.....	25
3.2.2.1	<i>Aufbau der BAB-Anzeige</i>	26
3.2.2.2	<i>Anzeige AObj-Stammdaten</i>	27
3.2.2.3	<i>Konfiguration der BAB-Tabelle</i>	28
3.2.2.4	<i>Spalten in der BAB-Auswertung</i>	30
3.2.3	Anzeigeebenen der AObj-Auswertung	30
3.2.3.1	<i>Periodenansicht</i>	31
3.2.3.2	<i>Sachkontenansicht</i>	32
3.2.3.3	<i>Belegansicht</i>	33
3.2.3.4	<i>Basis-Abrechnungsobjekte</i>	34

Thema: Dokumentation MACH-Web Mitarbeiterportal

Erstellt von Jörg Siekmann

23.02.2012

3.2.4	BAB-Ausgabe	35
3.3	PARTNERINFOS ANZEIGEN	36
3.3.1	Partnersuche über den Suchbegriff	37
3.3.2	Funktion Partner suchen	37
4	<u>ALLGEMEINE HINWEISE ZUR NUTZUNG VON MACH-WEB</u>	<u>39</u>
4.1	SCHALTFLÄCHEN.....	39
4.2	SUCHOPERATOREN.....	40
4.3	SUCHHILFEN	40
4.4	EINRICHTUNG EINES SUCHPROFILES	40
4.5	EXCEL EXPORT	42
4.6	STARTSEITE	43
4.6.1	Beispiele für Startseiten	43
4.6.2	Definition einer Startseite	45

1 Einleitung

Zum 01.01.2011 wurde bei der Hochschule Ostwestfalen-Lippe die alte kamerale Rechnungslegung abgelöst durch die kaufmännische Buchhaltung, wie sie in privaten Unternehmen gängige Praxis ist. In der öffentlichen Verwaltung wird die kaufmännische Buchführung in Anlehnung an den Begriff „Kameralistik“ auch als „Doppik“ (doppelte Buchführung in Konten) bezeichnet. Mit der Einführung der „Doppik“ wurden im Finanzdezernat auch die Softwareprodukte der Firma HIS abgelöst durch die Produkte der Firma MACH. Der Zugriff auf Informationen aus der Buchhaltung und aus der Kosten- und Leistungsrechnung (KLR) erfolgt in den Fachbereichen über das Mitarbeiterportal mit dem Produkt MACH-Web.

1.1 Grundbegriffe im MACH-System

1.1.1 Sachkonto

In der Buchhaltung werden Geschäftsvorfälle auf Konten gebucht. Geschäftsvorfälle werden nach sachlichen Gesichtspunkten gruppiert und bei der Buchung einem Sachkonto zugeordnet. Das Sachkonto wurde im kameralen System als eine Kombination von Titel, Untertitel und Kostenart dargestellt. Sachkonten, auf denen Erlöse gebucht werden, werden auch als Erlösarten, Sachkonten, auf denen Aufwendungen (Kosten) gebucht werden, als Kostenarten bezeichnet. Ein Sachkonto ist im MACH-System immer eine 9-stellige Zahl. Alle Sachkonten, die in der Buchhaltung verwendet werden, sind in einem Kontenplan zusammengefasst.

1.1.2 Abrechnungsobjekt

Für die Kosten- und Leistungsrechnung wird ein Betrieb nach räumlichen, funktionellen oder verrechnungstechnischen Aspekten in rechnungsmäßig isolierte und ggf. selbstverantwortliche Kostenstellen gegliedert, auf denen die angefallenen Kosten gesammelt werden. Eine Kostenstelle in einem Betrieb ist also der Ort der Kostenentstehung und Kostenzuordnung. Im MACH-System wird eine Kostenstelle als Abrechnungsobjekt (AObj) abgebildet.

Abrechnungsobjekte sind bei der Hochschule OWL auf der untersten Ebene (Basisebene) immer 10-stellige Zahlen. Die Buchung eines Geschäftsvorfalles kann nur auf Objekten der Basisebene erfolgen. Eine Kostenstelle (z.B. ein Labor) wird im MACH-System i. d. R. über mehrere Abrechnungsobjekte abgebildet. Unterschieden werden diese Abrechnungsobjekte durch die Herkunft der zur Verfügung stehenden Mittel, die im kameralen System durch das Haushaltskapitel abgebildet wurde. Ein Abrech-

Thema: Dokumentation MACH-Web Mitarbeiterportal

Erstellt von Jörg Siekmann

23.02.2012

nungsobjekt würde somit im kameralen System als Kombination von Kapitel und Kostenstelle dargestellt.

Im MACH-System wird die Mittelherkunft durch eine 2-stellige Vornummer zur 8-stelligen Kostenstelle abgebildet, so dass ein Abrechnungsobjekt immer 10-stellig numerisch ist. In Anlehnung an die Kapitelstruktur des kameralen Systems werden im MACH-System zur Zeit folgende Vornummern unterschieden:

06	Hochschulbauförderung
55	Haushaltsmittel
65	Sonderzuweisungen
66	steuerpflichtige Drittmittel
67	steuerfreie Drittmittel
68	Studienbeiträge
69	Hochschulpakt 2020 I
70	Qualitätsverbesserung
71	Hochschulpakt 2020 II

Beispiel: Für ein Labor 12345678 wird im MACH-System je nach Mittelherkunft ein neues Abrechnungsobjekt angelegt, z. B.:

5512345678	Finanzierung aus Haushaltsmitteln
6512345678	Finanzierung aus Sonderzuweisungen
6912345678	Finanzierung aus Mitteln aus dem Hochschulpakt 2020 I

Abrechnungsobjekte der Basisebene können zu Gruppen zusammengefasst werden, z.B. alle Abrechnungsobjekte eines Fachbereiches. Diese Gruppen werden in der MACH-Software verschiedenen Ebenen zugeordnet (z.B. Basisebene, Ebene Mittelherkunft, Ebene gesamte Hochschule). Ein Abrechnungsobjekt der Basisebene (Ebene 0) kann mehreren Gruppen zugeordnet werden. Eine Zusammenfassung von Basisabrechnungsobjekten wird auch als Verdichtungsobjekt bezeichnet. Verdichtungsobjekte sind bei der HS-OWL im Gegensatz zu Objekten der Basisebene, die immer numerisch sind, sprechend 10-stellig alphanumerisch definiert. Die Verdichtungsobjekte werden vom Finanzdezernat nach Bedarf eingerichtet. Auswertungen auf Verdichtungsobjekten erfolgen analog zu Auswertungen auf Basisobjekten.

Für die Anlage von Verdichtungsobjekten wenden Sie sich bitte an:
Markus Krause, Dez. IV/1, Tel. Lemgo 345

1.1.3 BAB

Im Rechnungswesen ist der Betriebsabrechnungsbogen (BAB) im Rahmen der Kosten- und Leistungsrechnung ein Kalkulationsschema für die interne Kostenverrechnung. Im Betriebsabrechnungsbogen werden die Gemeinkosten und die inner-

Thema: Dokumentation MACH-Web Mitarbeiterportal

Erstellt von Jörg Siekmann

23.02.2012

betrieblichen Leistungen erfasst und verrechnet (innerbetriebliche Verrechnung). Der BAB ist ein entsprechend dem organisatorischen Aufbau eines Unternehmens gestaltetes Formular für die Durchführung der Kostenstellenrechnung.

Im MACH-System ist ein BAB-Typ, kurz BAB, ein Sachkontenbericht, der über die zeilenweise Gruppierung von Sachkonten die Auswertung von Abrechnungsobjekten erlaubt. Ein BAB dient der Darstellung von Plan- und Istwerten der Abrechnungsobjekte sowie der Kontrolle von Abrechnungsobjekten. Ein BAB besteht aus beliebig vielen Zeilen, denen jeweils eine oder mehrere Kosten- und Erlösarten zugeordnet wurden. Im MACH-System sind verschiedene BAB-Typen für unterschiedliche Auswertungszwecke eingerichtet:

- Ergebnisrechnung Gruppierung der Sachkonten in GuV-Struktur
(GuV: Gewinn- und Verlustrechnung)
- Buchungsübersicht Gruppierung der Sachkonten entsprechend des
MACH-Reportes „Buchungsübersicht“
- Kontenplan Gruppierung der Sachkonten entsprechend der
Kontenklassen des Kontenplans

Wenn Sie besondere Auswertungsanforderungen haben, wenden Sie sich an
Jörg Siekmann, Dez. IV/6, Tel. Lemgo 5920

1.2 Zugang zu MACH-Web

1.2.1 Benutzer und Berechtigungen

Dezentralen Anwender in den Fachbereichen erhalten für die Arbeit mit MACH-Web eine eigene Benutzerkennung mit Benutzerrechten für die Informationsanwendungen der Finanzbuchhaltung und der KLR. Der Zugriff auf diese Informationen erfolgt im Mitarbeiterportal.

Zusätzlich zur Einrichtung eines Benutzerkontos muss der Anwender in den Stammdaten eines Abrechnungsobjektes als verantwortlicher Mitarbeiter eingetragen sein. Der Datenzugriff ist grundsätzlich nur auf Daten möglich, die zu einem Abrechnungsobjekt gehören, für die der Anwender in den Stammdaten des Abrechnungsobjektes als „verantwortlicher Mitarbeiter“ eingetragen ist. Das gilt sowohl für die Belege aus der Buchhaltung als auch für die Auswertung von Abrechnungsobjekten. Auch auf die Daten von Verdichtungsobjekten kann nur zugegriffen werden, wenn in den Stammdaten des Verdichtungsobjektes der entsprechende Eintrag für den Mitarbeiter erfolgt ist.

Für die Zuordnung eines Anwenders zu Abrechnungsobjekten wenden sie sich an
Markus Krause, Dez. IV/1, Tel. Lemgo 345

1.2.2 Technische Voraussetzungen

Der Aufruf von MACH-Web erfolgt über die Browser Mozilla Firefox oder Microsoft Internet Explorer. Mit anderen Browsern läuft MACH-Web im Moment (noch) nicht stabil. Grundsätzlich gibt es keine besonderen Anforderungen an die Installation. Falls nicht die Komplett-Installation des Internet Explorers erfolgt, so ist jedoch sicherzustellen, dass die Unterstützung für Dynamic HTML installiert ist. Für die Nutzung von Applets (z.B. für den Word-Druck oder Excel-Download) und die Darstellung aller Funktionen der Online-Hilfe wird eine Java-Laufzeitumgebung benötigt. Dafür kann entweder die Microsoft Virtual Machine oder SUNs JRE (ab Version JRE 1.6) verwendet werden. Mit der JRE von SUN ist auch der Aufruf von Applets in dem Browser Firefox möglich.

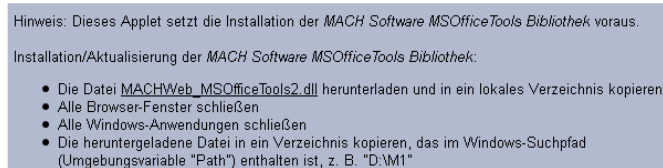
Achtung: MACH ist eine **32-bit Anwendung**. Deshalb müssen alle Programme, die auf die Daten zugreifen, ebenfalls 32-bit Anwendungen sein:

- das Browserprogramm muss als 32-bit Anwendung installiert sein (Firefox gibt es zur Zeit nur als 32-bit-Anwendung, der MS Internet Explorer muss für MACHWeb bei 64-bit-Betriebssystemen ggs. zusätzlich auch als 32-bit-Anwendung installiert werden)
- Java muss als 32-bit Anwendung installiert sein (für MACHWeb muss bei 64-bit-Systemen Java ggs. zusätzlich auch als 32-bit-Anwendung installiert werden)

Die Java-Laufzeitumgebung ist auch notwendig zum Herunterladen der Auswertungsdaten aus dem MACH-System nach MS-Excel. Zusätzlich zur Java Laufzeitumgebung muss auch das Programm

MACHWeb MSOfficeTools2.dll

vorhanden sein. Voraussetzung Falls diese dll-Datei nicht installiert ist, wird der Excel-Export unterbrochen mit der folgenden Meldung:



Hinweis: Dieses Applet setzt die Installation der MACH Software MSOfficeTools Bibliothek voraus.
Installation/Aktualisierung der MACH Software MSOfficeTools Bibliothek:

- Die Datei MACHWeb_MSOfficeTools2.dll herunterladen und in ein lokales Verzeichnis kopieren
- Alle Browser-Fenster schließen
- Alle Windows-Anwendungen schließen
- Die heruntergeladene Datei in ein Verzeichnis kopieren, das im Windows-Suchpfad (Umgebungsvariable "Path") enthalten ist, z. B. "D:\M1"

Abbildung 1: Meldung fehlendes Office-Applet

Laden Sie die Datei über den in der Meldung unterstrichenen Link von der MACH-Webseite herunter und folgen Sie den Installationsanweisungen in der Meldung. Diese Meldung erscheint ebenfalls dann, wenn Java noch nicht installiert ist!

1.3 Grundfunktionen MACH-Web

1.3.1 Anmeldung MACH-Web

Die Anmeldung in MACH-Web erfolgt im Web-Browser über den Aufruf der Adresse:

<https://www.hs-owl.de/MACHWeb/>



Abbildung 2: Aufruf MACH-Web

Nach der Eingabe der Web-Adresse gelangen Sie direkt in die Anmeldemaske (Abbildung 3). Mit Klick auf die Schaltfläche Zur Anmeldung gelangen Sie auch aus dem Anmeldebild (Abbildung 2) in der Anmeldemaske. Dort geben Sie Ihren Benutzernamen und Ihr Kennwort ein. Unter Datenbank wählen Sie die Datenbank **Mach** für den Echtbetrieb aus:

Abbildung 3: Anmeldemaske

Nach erfolgreicher Anmeldung erscheint die Willkommensnachricht von MACH-Web. Falls vorhanden, werden jetzt vom Systemadministrator eingestellte Mitteilungen angezeigt:

Thema: Dokumentation MACH-Web Mitarbeiterportal

Erstellt von Jörg Siekmann

23.02.2012



Abbildung 4: Willkommensnachricht

Nach Klick auf den Button **Gelesen** wird eine Mitteilung nicht mehr angezeigt. Auch gelesene Mitteilungen können im Mitarbeiterportal immer angezeigt werden über:

Umgebung -> System -> Mitteilungen anzeigen

Mit Klick auf die Schaltfläche **Zur Startseite** verschwindet die Willkommensnachricht und Sie gelangen zur Startseite, die Sie ggf. eingestellt haben (vgl. Kapitel 4.6 *Startseite*).

1.3.2 Mitarbeiterportal

Mit der Anmeldung in MACH-Web befinden Sie sich im Allgemeinen direkt im Mitarbeiterportal, von wo aus Sie die Informationsanwendungen aufrufen können. Ist das nicht der Fall, wird das Mitarbeiterportal aufgerufen über:

Umgebung -> Mitarbeiterportal öffnen



Abbildung 5: Aufruf Mitarbeiterportal

Das Mitarbeiterportal wird beendet über:

Umgebung -> Portal verlassen



Abbildung 6: Mitarbeiterportal verlassen

1.3.3 Startleiste

In der Startleiste von MACH-Web finden Sie stets die folgenden Symbole:



Beenden Anwendung MACH-Web schließen



Hilfe Aufruf des anwendungsspezifischen Benutzerhandbuchs, Sie gelangen direkt auf die Hilfeseite der geöffneten Anwendung



Startseite Aufruf der MACH-Web Startseite

Zusätzlich werden angezeigt, in welchem System Sie angemeldet sind und in welcher Anwendung Sie sich befinden:

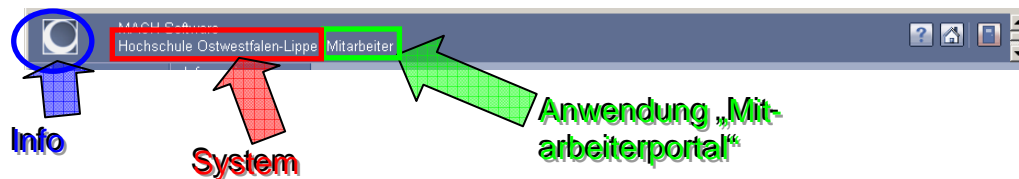


Abbildung 7: Startleiste

Für Auswertungen müssen Sie sich stets im Mitarbeiterportal befinden. Als System sollte stets

Hochschule Ostwestfalen-Lippe

angezeigt werden. Andere Systeme wie Test oder Demo enthalten ausschließlich Testdaten und haben daher keinerlei Informationsgehalt.

Über den Info-Button können Sie sich die Programmversion sowie weitere Informationen zum MACH-System anzeigen lassen (Abbildung 8):

Thema: Dokumentation MACH-Web Mitarbeiterportal

Erstellt von Jörg Siekmann

23.02.2012



Abbildung 8: Systeminformationen

1.3.4 Abmeldung aus MACH-Web


In allen MACH-Web-Anwendungen kann MACH-Web beendet werden durch Klicken auf das Türsymbol  in der Startleiste:



Abbildung 9: Abmelden

1.3.5 Änderung Benutzerkennwort

Ein durch den Systemadministrator vergebenes Kennwort (z.B. bei Erstanlage eines Benutzers) muss bei der ersten Anmeldung geändert werden. **Dazu muss zuerst das Mitarbeiterportal verlassen werden** (vgl. Kapitel 1.3.2 *Mitarbeiterportal*). Anschließend wird die Anwendung Kennwort ändern aufgerufen über:

Umgebung -> System -> Kennwort ändern

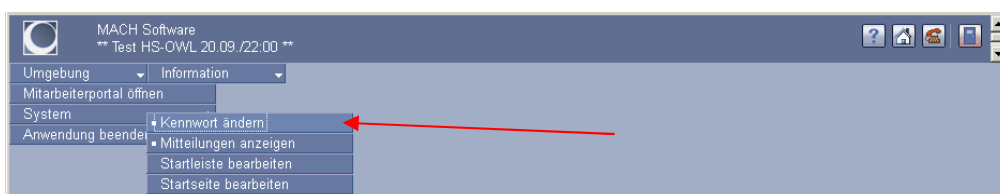


Abbildung 10: Aufruf Kennwortänderung

Thema: Dokumentation MACH-Web Mitarbeiterportal

Erstellt von Jörg Siekmann

23.02.2012

In dem Folgebild wird zuerst das alte Kennwort angegeben. Anschließend wird das neue Kennwort vergeben; aus Sicherheitsgründen muss das neue Kennwort doppelt eingegeben werden.

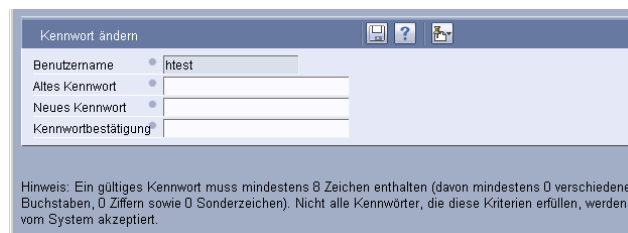


Abbildung 11: Kennworteingabe

Bei der Kennwortvergabe müssen die vorgegebenen Regeln beachtet werden! Um die Vergabe allzu einfacher Kennwörter zu unterbinden, müssen zusätzlich die folgenden Mindestanforderungen erfüllt sein:

- das Kennwort darf nicht gleich dem Benutzernamen sein
- das Kennwort darf nicht aus sich wiederholenden 2-er Gruppen bestehen (z.B. ABAB...)
- die Länge des Kennworts muss zwischen 8 und 30 Zeichen liegen
- das Kennwort muss aus mindestens 6 verschiedenen Zeichen bestehen
- das Kennwort muss mindestens ein Sonderzeichen oder eine Zahl enthalten
- das Kennwort darf nicht in 3 oder mehr Zeichen aufsteigend oder absteigend sein (z.B. ABC...)
- das Kennwort darf nicht mehr als 2 gleiche Zeichen hintereinander enthalten (z.B. AAA...)
- die letzten 5 Kennwörter dürfen nicht wieder verwendet werden

Änderungen werden mit  gespeichert.

Aus Sicherheitsgründen wird ein Benutzer nach fünfmaliger Falscheingabe des Kennwortes automatisch vom System gesperrt. Auf Anforderung wird dann die Sperre zurückgesetzt und ein neues Kennwort vergeben. Wenden Sie sich dazu an

Jörg Siekmann, Dez. IV/6, Tel. Lemgo 5920

oder an einen anderen Mitarbeiter der Verwaltungs-DV

2 Schnelleinstieg: Welche Mittel stehen zur Verfügung?

Nach Anmeldung in MACH-Web (siehe Seite 8) rufen Sie im Mitarbeiterportal (siehe Seite 9) die Auswertung von Abrechnungsobjekten auf über:

Information -> KLR -> AObj auswerten

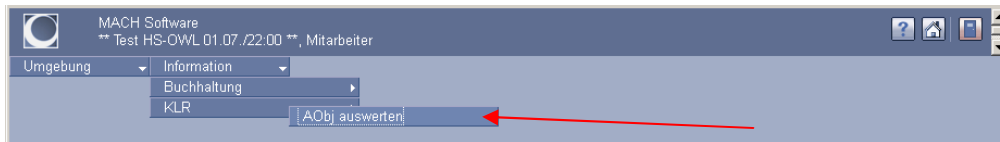


Abbildung 12: Aufruf AObj-Auswertung

In der Maske AObj auswerten geben Sie zunächst ihre Suchkriterien ein. Die detaillierte Beschreibung der Möglichkeiten finden Sie im Kapitel 3.2 *Abrechnungsobjekte auswerten*, Seite 22 ff.

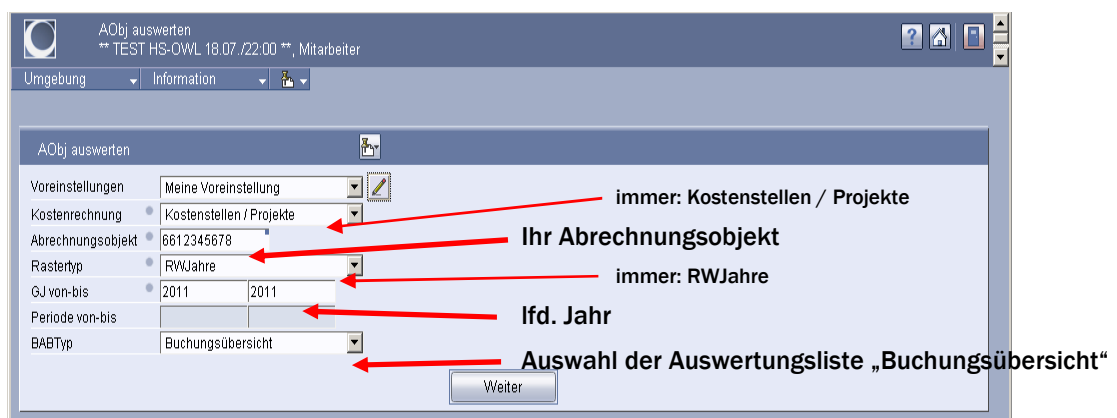


Abbildung 13: Suchkriterien AObj

Ist das Auswahlfeld BABTyp nicht sichtbar, müssen Sie zuerst alternative BABs freischalten (siehe Seite 23). Nach Klick auf Weiter werden die angeforderten Informationen am Bildschirm ausgegeben (Abbildung 14):

Text	Verfügbar	Planung	Festlegung	Buchung
BUCHUNGSÜBERSICHT				
Erträge				
1. Hochschultätigkeit	-420,00	0,00	0,00	420,00
2. Gebühren, Sanktionen, Entgelte	263.796,00	0,00	0,00	-263.796,00
3. Zuweisungen, Zuschüsse, Drittmittel	5.665.272,40	0,00	0,00	-5.665.272,40
4. sonstige betriebliche Erträge	5.750,00	0,00	0,00	-5.750,00
5. außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
= Summe der Erträge	5.934.398,40	0,00	0,00	-5.934.398,40
Aufwendungen (ohne Abschreibungen)				
1. Mittelübertrag Vorjahr	3.125,39	3.125,39	0,00	0,00
2. Budgetplanung lfd. Jahr	0,00	0,00	0,00	0,00
3. Sachausgaben allgemein	-10.908,01	0,00	650,00	10.258,01
4. Reisekosten	-153,42	0,00	0,00	153,42
5. Aufwendungen für OWGs	-200,00	0,00	0,00	200,00
6. Personalaufwand	-49.973,39	0,00	26.267,99	23.705,40
= Summe der Aufwendungen	-58.109,43	3.125,39	26.917,99	34.316,83
Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00

Abbildung 14: Buchungsübersicht

Der Zeilenaufbau wird bestimmt durch den ausgewählten BAB, den Spaltenaufbau legen Sie durch die Konfiguration der BAB-Tabelle selber fest (siehe Seite 28). Folgende Spalten sind von Bedeutung:

- Verfügbar Mittel, die aktuell noch verausgabt werden können:
 $Verfügbar = Planung - Festlegung - Buchung$
- Planung aktueller Planwert
In der HS-OWL werden Planwerte nur für die Kostenarten „Mittelübertrag aus dem Vorjahr“ und „Budget lfd. Jahr“ vorgegeben
- Festlegung aktuell gebunden Mittel durch laufende Bestellungen oder durch Mittelbindungen (für Personalkosten)
- Buchung aktuell auf dem Abrechnungsobjekt gebuchte Beträge
 - Kosten Darstellung mit positivem Vorzeichen
 - Erträge Darstellung mit negativem Vorzeichen (= negative Kosten)

3 Auswertungen in MACH-Web

Im MACH-Web Mitarbeiterportal stehen die Informationsanwendungen

Thema: Dokumentation MACH-Web Mitarbeiterportal

Erstellt von Jörg Siekmann

23.02.2012

- Belege auswerten
Suchen und Auswerten von einzelnen Buchhaltungsbelegen
- Abrechnungsobjekte auswerten
Suchen und Auswerten von Abrechnungsobjekten und Verdichtungsobjekten über verschiedene BAB-Typen

zur Verfügung. In beiden Anwendungen kann nur auf die Daten zugegriffen werden, die zu einem Abrechnungsobjekt gehören, für die der Anwender in den Stammdaten des Abrechnungsobjektes als „verantwortlicher Mitarbeiter“ eingetragen ist.

3.1 Belege auswerten

Im Mitarbeiterportal wird die Auswertung der Buchhaltungsbelege gestartet über:

Information -> Buchhaltung -> Belege auswerten

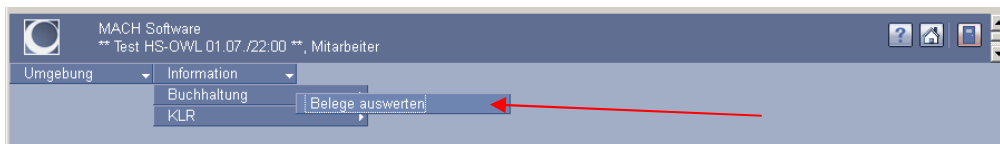


Abbildung 15: Aufruf Belege auswerten

Es wird die Bildschirmmaske Belege auswerten geöffnet. In dieser Anwendung können Sie Rechnungswesenbelege suchen und auswerten.

3.1.1 Direktaufruf eines Rechnungswesenbeleges

Ist Ihnen die (automatisch vom System vergebene) Belegnummer des Beleges, den Sie suchen, bekannt, so geben Sie diese direkt in dem Feld Schnellsuche im Regiebereich auf der linken Seite der Bildschirmmaske ein (Abbildung 16):

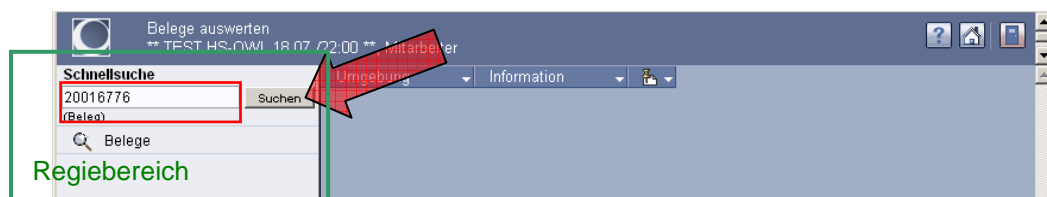


Abbildung 16: direkte Belegauswahl

Thema: Dokumentation MACH-Web Mitarbeiterportal

Erstellt von Jörg Siekmann

23.02.2012

Nach Klick auf **Suchen** gelangen Sie direkt in die Anzeige des gewünschten Beleges (vgl. Kapitel 3.1.3 *Anzeige Rechnungswesenbelege*).

3.1.2 Belegsuche

3.1.2.1 Suchmaske

Für den Aufruf der Suchmaske für Rechnungswesenbelege klicken Sie auf die Lupe im Regiebereich auf der linken Seite der Bildschirmmaske.

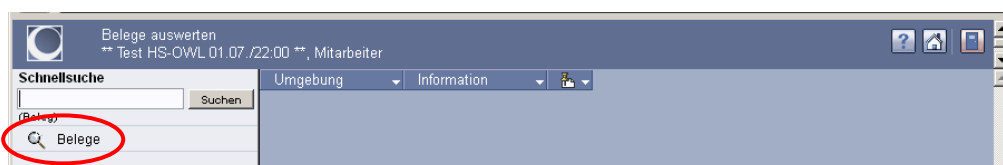


Abbildung 17: Aufruf Suchmaske Belegauswahl

Es öffnet sich die Suchmaske für Rechnungswesenbelege:

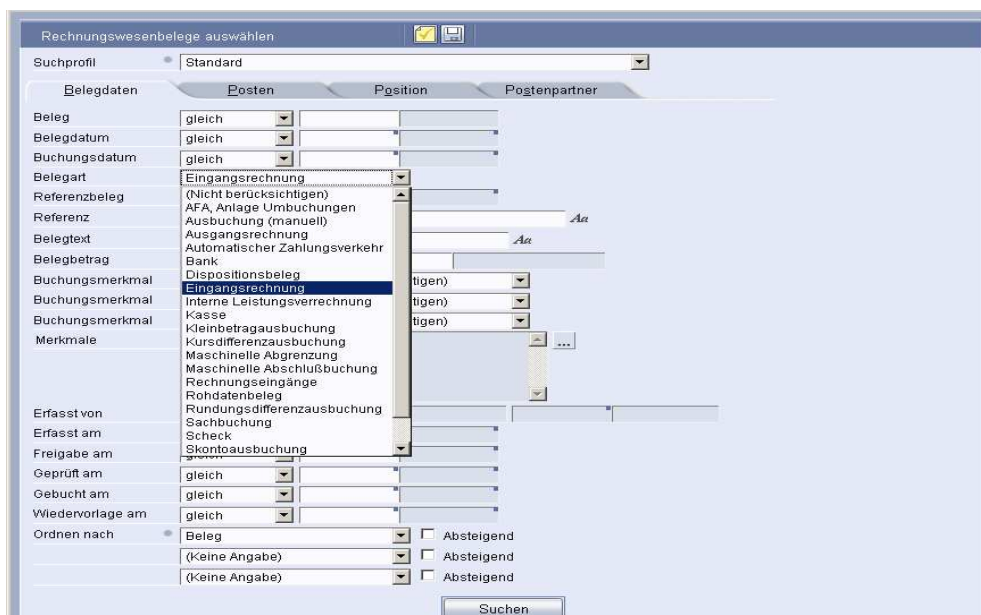


Abbildung 18: Suchmaske „Rechnungswesenbelege auswählen“: Belegdaten

Versuchen Sie, Ihre Suche möglichst stark einzugrenzen.

Suchen Sie z.B. nur die Belege von einem bestimmten Geschäftspartner, so geben Sie diese Partnernummer in dem Reiter Posten ein. Statt der Partnernummer kann auch ein Teil des Partner-Suchbegriffes eingegeben werden. Diese Eingabe muss so erfolgen, dass das System genau einen Partner eindeutig ermitteln kann:

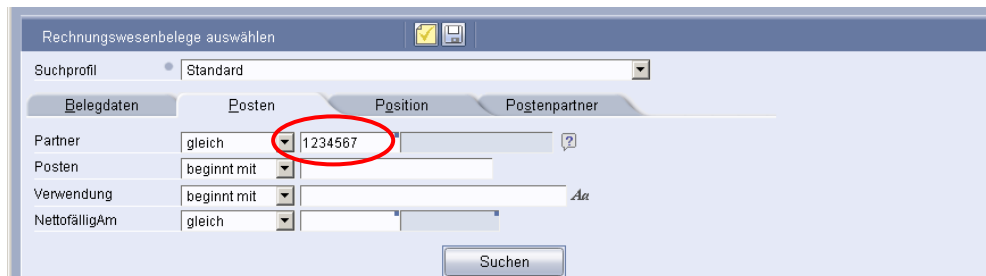


Abbildung 19: Suchmaske „Rechnungswesenbelege auswählen“: Posten

Im MACH-Mitarbeiterportal kann leider nicht weiter nach einem Partner gesucht werden.

Für die Partnersuche müssen Sie das Mitarbeiterportal verlassen und dann über die Anwendung „Partnerinfos anzeigen“ den gewünschten Partner suchen (siehe Kapitel 3.3 *Partnerinfos anzeigen*, Seite 36).

Suchen Sie Belege für ein bestimmtes Abrechnungsobjekt, wählen sie in der Suchmaske „Rechnungsbelege auswählen“ den Reiter Position:

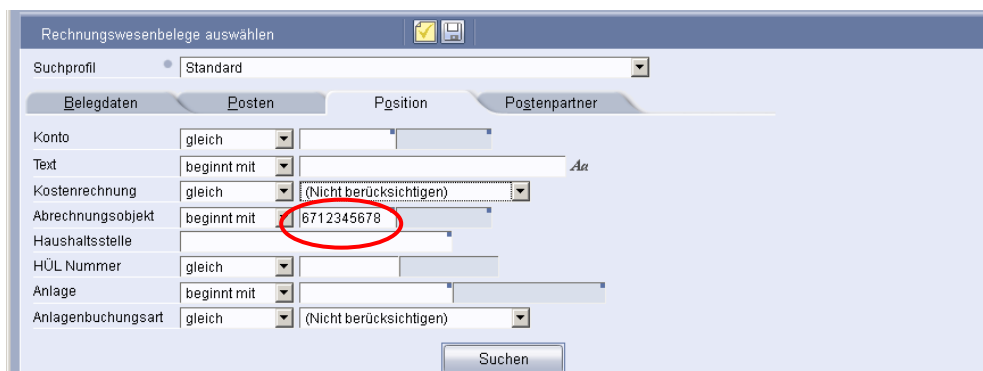


Abbildung 20: Suchmaske „Rechnungswesenbelege auswählen“: Position

Geben Sie dort das gesuchte Abrechnungsobjekt ein. Mit Doppelklick in dem Feld „Abrechnungsobjekt“ gelangen Sie in eine entsprechende Suchmaske, in der Sie das Abrechnungsobjekt suchen können (Abbildung 21):

Abbildung 21: Suchmaske „Rechnungswesenbelege auswählen“: AObj

Sie können alle Abrechnungsobjekte suchen, die bestimmte Vorgaben erfüllen (z.B. Nummernkreis, Bezeichnung, Ebene etc.), und schließlich das ausgewählte Abrechnungsobjekt mit Klick auf die entsprechende Nummer in die Belegsuchmaske übernehmen. **Es werden immer nur Abrechnungsobjekte angezeigt, für die Sie auch berechtigt sind!**

Nachdem Sie die Belegsuche eingegrenzt haben klicken Sie anschließend auf **Suchen**. Alle Belege, die den vorgegebenen Parametern entsprechen, werden anschließend in einer Liste angezeigt.

3.1.2.2 Auswahl Rechnungswesenbelege

Alle Belege, die den Vorgaben der Suchmaske entsprechen, werden in der Übersicht „Rechnungswesenbelege auswählen“ angezeigt und können für die Einzelbeleganzeige ausgewählt werden (Abbildung 22):

Thema: Dokumentation MACH-Web Mitarbeiterportal

Erstellt von Jörg Siekmann

23.02.2012


+ -	Beleg	Belegart	Buchungsdatum	Belegtext	Belegbetrag
<input type="checkbox"/>	20016423	Eingangsrechnung	30.06.2011	LBV NRW / Landeskasse D'dorf	172,60
<input type="checkbox"/>	20016424	Eingangsrechnung	30.06.2011	LBV NRW / Landeskasse D'dorf	83,43
<input type="checkbox"/>	20016514	Eingangsrechnung	30.06.2011	LBV NRW / Landeskasse D'dorf	478,89
<input type="checkbox"/>	20016751	Eingangsrechnung	30.06.2011	LBV NRW / Landeskasse D'dorf	12,78
<input type="checkbox"/>	20016752	Eingangsrechnung	30.06.2011	LBV NRW / Landeskasse D'dorf	95,78
<input type="checkbox"/>	20016770	Eingangsrechnung	09.03.2011	PROFIBUS Nutzerorganisation e.	625,00
<input type="checkbox"/>	20016771	Eingangsrechnung	11.01.2011	Europcar Autovermietung GmbH	75,92
<input checked="" type="checkbox"/>	20016772	Eingangsrechnung	14.01.2011	Exkursion China	77,50
<input checked="" type="checkbox"/>	20016773	Eingangsrechnung	31.03.2011	Patent	2.303,44
<input type="checkbox"/>	20016774	Eingangsrechnung	28.02.2011	innenreinigung	966,18
<input checked="" type="checkbox"/>	20016775	Eingangsrechnung	31.01.2011	#Reinigung	6.233,66
<input checked="" type="checkbox"/>	20016776	Eingangsrechnung	18.05.2011	Kroschke sign-international Gm	34,63
<input type="checkbox"/>	20016777	Eingangsrechnung	20.01.2011	Studentenwerk Bielefeld	1.420,00
<input type="checkbox"/>	20016778	Eingangsrechnung	15.02.2011	Kühne Pc & Netzwerk- Service	3.000,00
<input type="checkbox"/>	20016779	Eingangsrechnung	01.05.2011	Bürostuhl	200,00
<input type="checkbox"/>	20016780	Eingangsrechnung	31.01.2011	LBV NRW / Landeskasse D'dorf	5.125,17
<input type="checkbox"/>	20016781	Eingangsrechnung	28.02.2011	LBV NRW / Landeskasse D'dorf	5.125,17
<input type="checkbox"/>	20016782	Eingangsrechnung	28.02.2011	LBV NRW / Landeskasse D'dorf	4.485,02
<input type="checkbox"/>	20016783	Eingangsrechnung	31.03.2011	LBV NRW / Landeskasse D'dorf	4.485,02
<input type="checkbox"/>	20016784	Eingangsrechnung	30.04.2011	LBV NRW / Landeskasse D'dorf	4.485,02
<input type="checkbox"/>	60000217	Ausgangsrechnung	21.12.2010	Phoenix Contact GmbH & Co. KG	4.021,40

Abbildung 22: ausgewählte Rechnungswesenbelege

In der Kopfzeile wird angezeigt, wie viele Belege entsprechend Ihrer Vorgaben vom System insgesamt gefunden wurden und welches Intervall davon angezeigt wird. In dem Beispiel wurden insgesamt 322 Belege gefunden, von denen die Belege 101 bis 200 angezeigt werden. Haben Sie Ihre Auswahl nicht hinreichend eingegrenzt, erfolgt die Ausgabe ggf. auf mehreren Bildschirmseiten. Über die Schaltflächen



kann dann in den Suchergebnissen geblättert werden.

Mit Klick auf die Schaltfläche  (oben links) wird die Suchmaske wieder geöffnet, so dass Sie dort die Suchkriterien einsehen und Änderungen vornehmen können.

Es werden alle Belege mit ihrer Belegsumme angezeigt, in denen Buchungen auf das angeforderte Abrechnungsobjekt enthalten sind. Sind in einem Beleg mehrere Abrechnungsobjekte angesprochen, so wird der Beleg mit der Gesamtsumme aller Buchungen auf allen Abrechnungsobjekten angezeigt. **Der angezeigte Belegbetrag ist also nicht unbedingt identisch mit den auf dem angeforderten Abrechnungsobjekt gebuchten Beträgen.**

Der angezeigte Betrag ist die Summe der gebuchten Beträge, unabhängig davon, ob es sich bei der Buchung auf dem Abrechnungsobjekt um eine Soll- oder um eine Habenbuchung handelt. So wird z.B. bei einer Eingangsrechnung der Aufwand im Soll

Thema: Dokumentation MACH-Web Mitarbeiterportal

Erstellt von Jörg Siekmann

23.02.2012

gebucht, bei einer Gutschrift auf diese Eingangsrechnung wird dieser „Erlös“ jedoch im Haben gebucht – **eine Addition der Belegbeträge ohne Berücksichtigung der buchhalterischen Sichtweise ergibt kein korrektes Ergebnis.**

Achtung: Beim Export der angezeigten Belegdaten nach Excel stimmt die Summe der Belegbeträge daher nicht unbedingt mit den auf dem angeforderten Abrechnungsobjekt gebuchten Beträgen überein!

Markieren Sie die zu übernehmenden Belege und klicken Sie auf die Schaltfläche **Übernehmen**.

3.1.3 Anzeige Rechnungswesenbelege

Im Regiebereich auf der linken Seite der Bildschirmmaske werden alle ausgewählten und übernommenen Belege in einer Baumstruktur dargestellt. Wird die Belegnummer direkt vorgegeben, wird natürlich nur dieser vorgegebene Beleg angezeigt. Im Detailbereich auf der rechten Seite der Bildschirmmaske werden immer die im Regiebereich markierten Informationen im Detail angezeigt. Nach der Übernahme der Belege aus der Suchmaske ist stets der erste Beleg markiert.

Ein Beleg im Regiebereich wird durch Klicken auf die Plus- und Minuszeichen geöffnet und geschlossen:

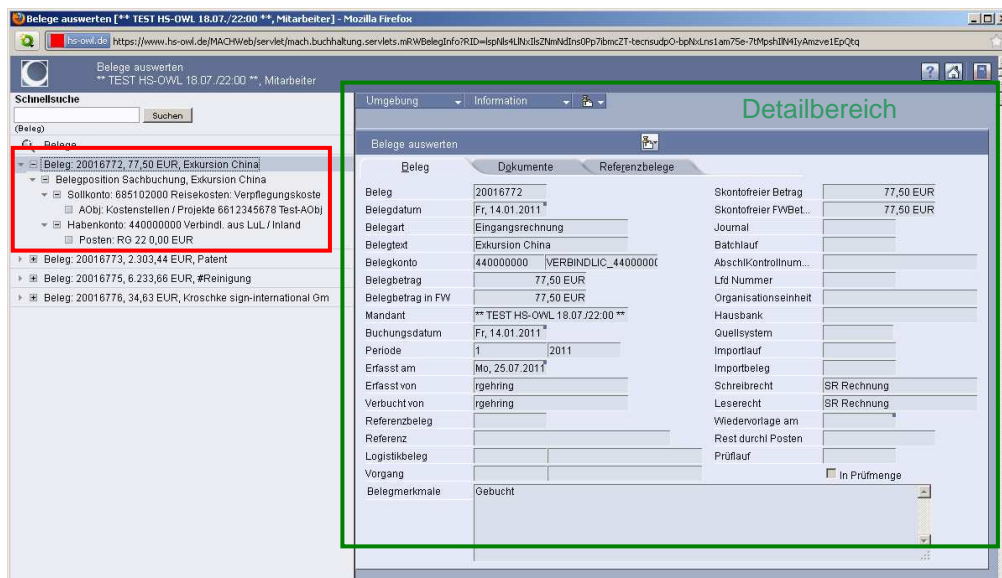


Abbildung 23: Beleg auswerten - Register Beleg

Thema: Dokumentation MACH-Web Mitarbeiterportal

Erstellt von Jörg Siekmann

23.02.2012

Die oberste Ebene der Struktur bildet jeweils der Beleg. Durch Markieren des Beleges im Regiebereich (durch einfachen Klick) wird dieser im Detailbereich angezeigt (Registerkarte Beleg).

Auf der zweiten Ebene befinden sich die Belegpositionen. Wenn Sie auf die Belegposition klicken und diese so markieren, öffnet sich im Detailbereich die Registerkarte Position:

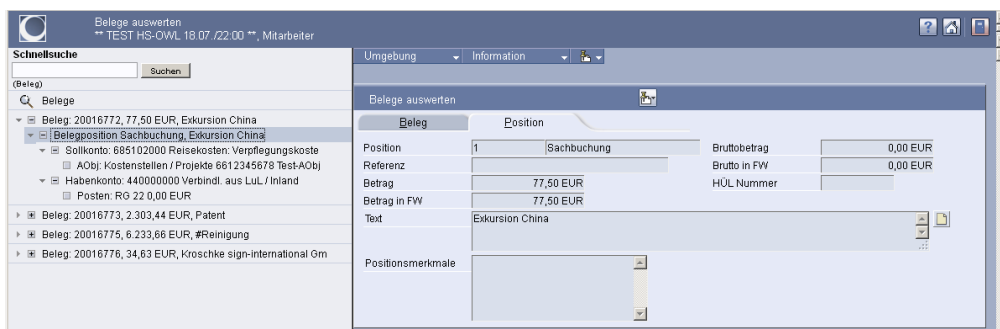


Abbildung 24: Belege auswerten - Register Position

In der Ebene unterhalb der Belegposition werden schließlich die einzelnen Sachkonten angezeigt. Unterhalb der Sachkonten wird das Abrechnungsobjekt (Abbildung 25) bzw. der generierten Posten (Abbildung 26) ausgegeben.

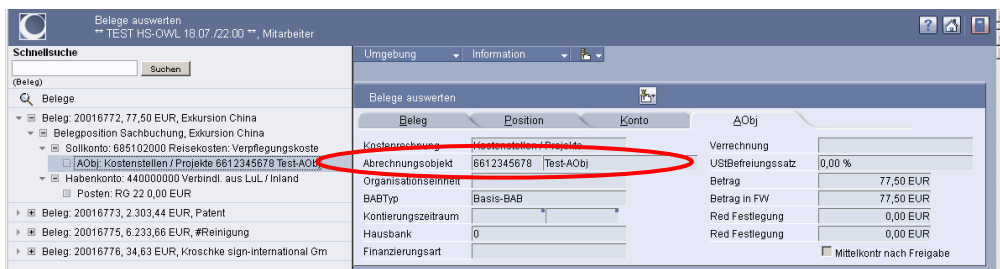


Abbildung 25: Belege auswerten - Register AObj

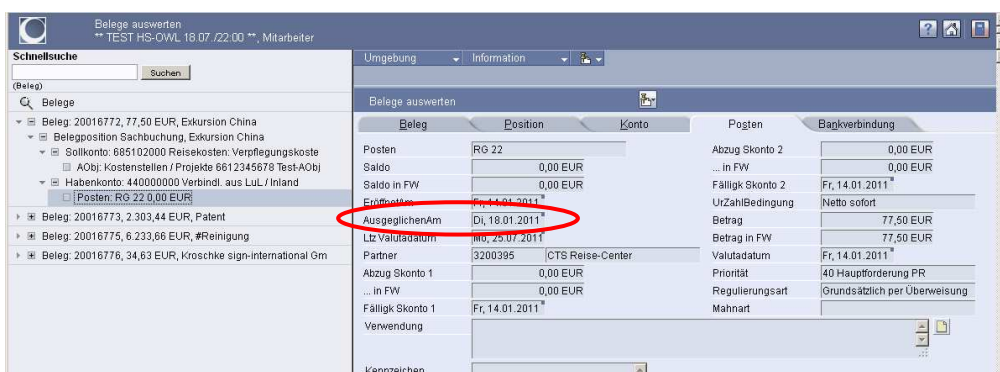


Abbildung 26: Belege auswerten - Register Posten

Im Register Posten enthält das Feld AusgeglichenAm das Zahldatum. Ist kein Datum eingetragen, so ist noch keine Zahlung erfolgt.

Ein Ausdruck eines Beleges aus MACH-Web ist nicht möglich. Bei Bedarf müssen Sie sich die Beleginformationen über die Hardcopy-Funktion ausgeben lassen.

3.2 Abrechnungsobjekte auswerten

Im Mitarbeiterportal wird die Auswertung der Abrechnungsobjekte gestartet über

Information -> KLR -> AObj auswerten



Abbildung 27: Aufruf AObj auswerten

In dieser Anwendung können Sie gezielt Abrechnungsobjekte suchen und diese auswerten. Mit dem Aufruf der Anwendung gelangen Sie in die entsprechende Suchmaske:

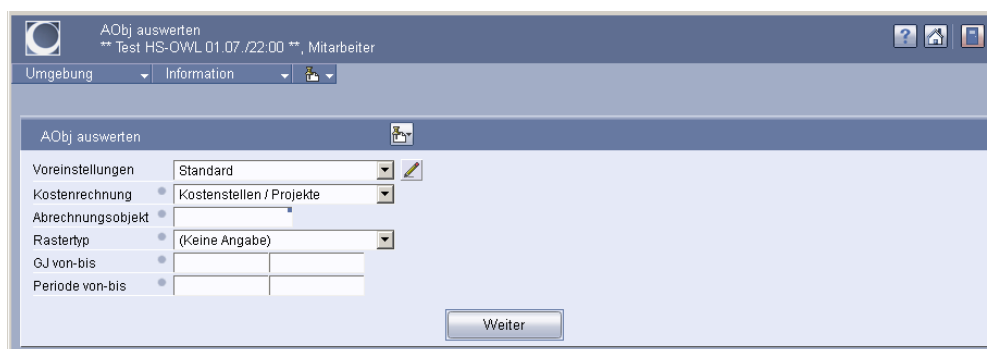


Abbildung 28: Suchmaske AObj auswerten

Mit Eingabe der Parameter erhalten Sie die angeforderte Auswertung.

Im ersten Schritt muss einmalig bei dem ersten Aufruf der Anwendung die Verwendung von alternativen BABs eingerichtet werden (vgl. 3.2.1.1 Alternative BAB freischalten). Ähnlich wie bei der Auswertung der Rechnungswesenbelege können auch für die Auswertung von Abrechnungsobjekten weitere Voreinstellungen vorgenommen werden.

3.2.1 Voreinstellungen für die AObj-Auswertung

3.2.1.1 Alternative BAB freischalten

Alternative BABs müssen einmalig für die Verwendung freigeschaltet werden.

Standardmäßig erfolgen Auswertungen von Abrechnungsobjekten über den BAB, der für ein Abrechnungsobjekt bzw. für ein Verdichtungsobjekt in den Stammdaten hinterlegt ist. Im Allgemeinen ist das der „Basis-BAB“. Dieser ist jedoch für Auswertungen ungeeignet, da dort vorrangig Systemfunktionen (z.B. Zuordnung von Festlegungen, Mittelkontrolle) abgebildet werden. Daher muss die AObj-Auswertung zuerst für andere BAB-Typen freigeschaltet werden:

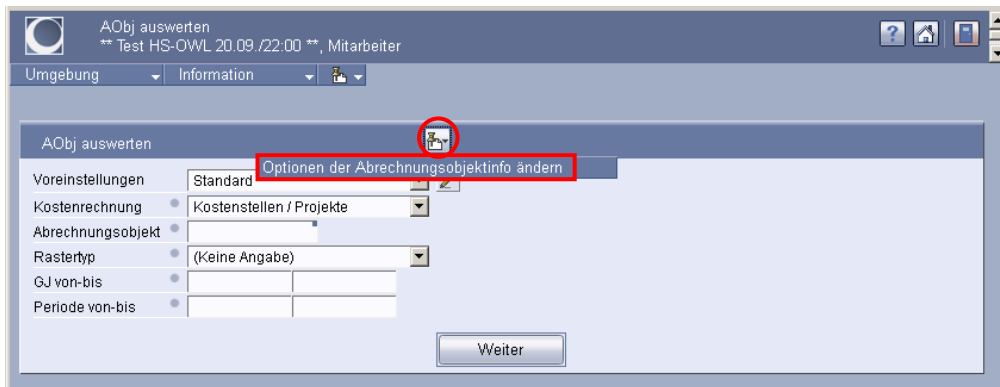


Abbildung 29: Aufruf Optionen AObj ändern



Mit Klick auf die Extras-Schaltfläche  können die Optionen der Abrechnungsobjektinfo geändert werden:



Abbildung 30: Alternative BAB auswählen

Wählen Sie die Option Alternative BAB auswählen aus und speichern Sie anschließend diese Einstellung mit Klick auf das Diskettensymbol .

In der Suchmaske erscheint anschließend zusätzlich das Feld BABTyp zur Auswahl:

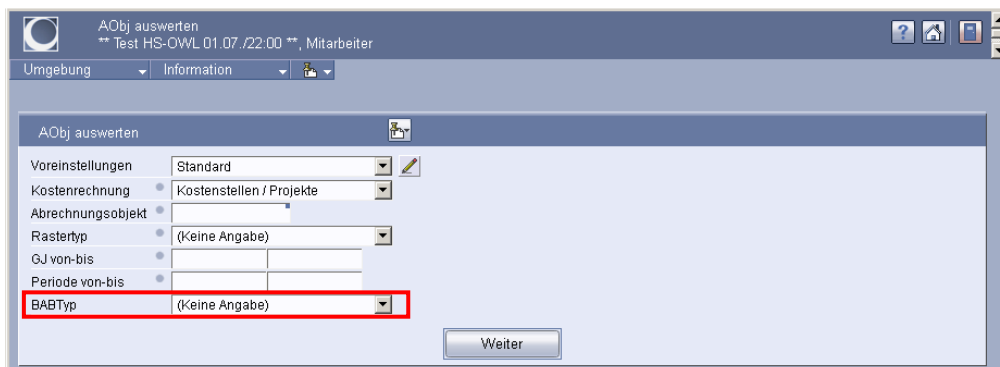



Abbildung 31: Suchmaske AObj auswerten mit BABTyp

3.2.1.2 Voreinstellungen einrichten und bearbeiten

Mit Klick auf das Symbol  in der AObj-Suchmaske neben dem Eingabefeld „Voreinstellungen“ können Sie häufig wiederkehrende Abfragen und Recherchen als Voreinstellung einrichten:

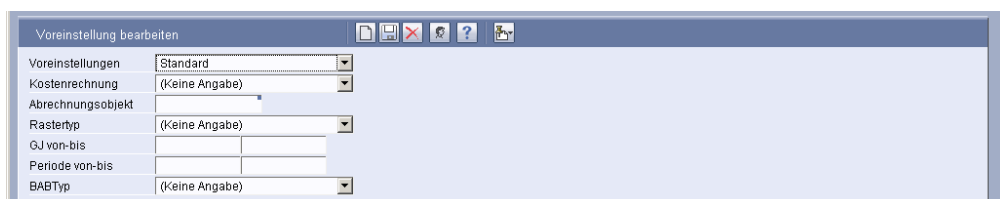





Abbildung 32: Voreinstellungen AObj-Suche bearbeiten

In der Kopfzeile stehen Ihnen folgende Funktionen zur Verfügung:

-  neue Voreinstellung erstellen
-  angelegte oder geänderte Voreinstellung speichern
-  angezeigte Voreinstellung löschen



Mit Klick auf die Schaltfläche „weißes Blatt“  öffnet sich ein weiteres Fenster, in dem Sie eine neue Voreinstellung einrichten können. Vergeben Sie dort zuerst eine eindeutige sprechende Bezeichnung für Ihre Voreinstellung und speichern Sie diese im Anschluss mit der Schaltfläche  (Diskette).



Abbildung 33: neue Voreinstellung AObj-Suche

Hinterlegen Sie im Anschluss die notwendigen Informationen für Ihre Voreinstellung. Die einzelnen Felder müssen nicht gefüllt sein:

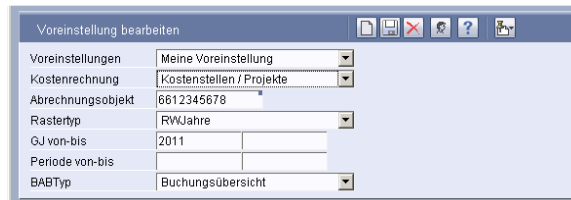



Abbildung 34: Neue Voreinstellung einfügen - Einrichtung

Folgende Felder stehen zur Verfügung:

Kostenrechnung	Auswahl der Kostenrechnungssicht (Bei der Hochschule OWL ist nur die Sicht <u>Kostenstellen / Projekte</u> eingerichtet)
Abrechnungsobjekt	Auswahl eines einzelnen Abrechnungsobjektes bzw. einer Verdichtung (Mit <u>Doppelklick</u> gelangen Sie in die Suchmaske zur Auswahl eines Abrechnungsobjektes)
Rastertyp	Eingrenzung des Auswertungszeitraums In der MACH-Software gibt es zur Eingrenzung des Zeitraumes der Auswertung die „Rastertypen“ <ul style="list-style-type: none">➤ RWJahre für die <u>Jahresbetrachtung</u>➤ RWPerioden für die Betrachtung einzelner <u>Monate</u>
GJ von-bis	Auswahl des Geschäftsjahres (Haushaltsjahr)
Periode von-bis	Auswahl einzelner Buchungsperioden (Monate)
BABTyp	Auswahl des Auswertungsschemas

Speichern Sie Ihre Angaben im Anschluss mit der Schaltfläche  (Diskette). Die eingerichtete Voreinstellung steht Ihnen bei dem nächsten Aufruf der Anwendung im Feld „Voreinstellung“ zur Verfügung.

3.2.2 BAB-Auswertung

Nach der Vorgabe der Auswahlparameter in der Suchmaske werden nach Klick auf die Schaltfläche Weiter die gewünschten Daten in der Bildschirmmaske Auswertung BAB ausgegeben.

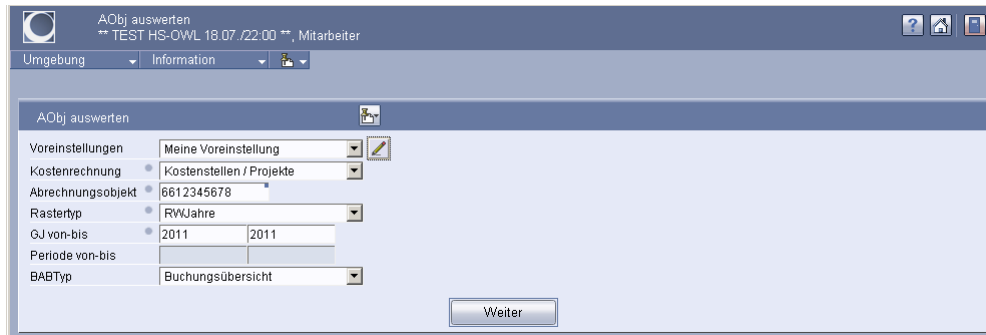


Abbildung 35: Suchmaske AObj

3.2.2.1 Aufbau der BAB-Anzeige

Die Anzeigemaske Auswertung BAB gliedert sich in die Bereiche

- Selektionsbereich
- Bearbeitungsbereich
- Auswertungsbereich

Text	Verfügbar	Planung	Festlegung	Buchung
BUCHUNGSÜBERSICHT				
Erträge				
1. Hochschultätigkeit	-420,00	0,00	0,00	420,00
2. Gebühren, Sanktionen, Entgelte	263.796,00	0,00	0,00	-263.796,00
3. Zuweisungen, Zuschüsse, Drittmittel	5.665.272,40	0,00	0,00	-5.665.272,40
4. sonstige betriebliche Erträge	5.750,00	0,00	0,00	-5.750,00
5. außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
= Summe der Erträge	5.934.398,40	0,00	0,00	-5.934.398,40
Aufwendungen (ohne Abschreibungen)				
1. Mittelübertrag Vorjahr	3.125,39	3.125,39	0,00	0,00
2. Budgetplanung lfd. Jahr	0,00	0,00	0,00	0,00
3. Sachausgaben allgemein	-10.812,91	0,00	650,00	10.162,91
4. Reisekosten	-153,42	0,00	0,00	153,42

Abbildung 36: Aufbau BAB-Auswertung


Im Selektionsbereich werden die Suchparameter angezeigt, die den angezeigten Daten zugrunde liegen. Mit Klick auf die „Lupe“ (Suchfenster anzeigen) in der Kopfzeile wird die Datenanzeige beendet und anschließend die Suchmaske zur Änderung der Suchparameter aufgerufen.

Im Bearbeitungsbereich können Vorgaben für die aktuelle Datenanzeige eingestellt und verändert werden. Neben der Vorgabe eines anderen BAB-Typen können Zeilen, die bestimmte Kriterien erfüllen, in der Anzeige ausgeblendet werden. Mit Klick

Thema: Dokumentation MACH-Web Mitarbeiterportal

Erstellt von Jörg Siekmann

23.02.2012



auf  („BAB aktualisieren“) wird die Anzeige entsprechend den neu eingegebenen Kriterien aktualisiert.

Im Auswertungsbereich werden die Datenzeilen entsprechend der Struktur des ausgewählten BABs ausgegeben. Ungeplante und/oder ungebuchte Zeilen können durch Vorgaben im Bearbeitungsbereich ausgeblendet werden. Die Auswahl der Ausgabespalten kann individuell für jeden Benutzer definiert werden (vgl. Kapitel 3.2.2.3 Konfiguration der BAB-Tabelle).

In der Spalte Buchung werden die auf dem Abrechnungsobjekt tatsächlich gebuchten Beträge ausgewiesen. Da der BAB ein Objekt der Kostenrechnung ist, gelten für das Vorzeichen eines Buchungsbetrages:

- Kosten Darstellung mit positivem Vorzeichen
- Erträge Darstellung mit negativem Vorzeichen (*Erlöse = negative Kosten*)

3.2.2.2 Anzeige AObj-Stammdaten

Aus der Maske „Auswertung BAB“ heraus können Sie sich Stammdaten des ausgewählten Abrechnungsobjektes ansehen. Über die Pfeiltasten  werden weitere Detailinformationen zu dem Abrechnungsobjekt ein- bzw.  ausgeblendet.

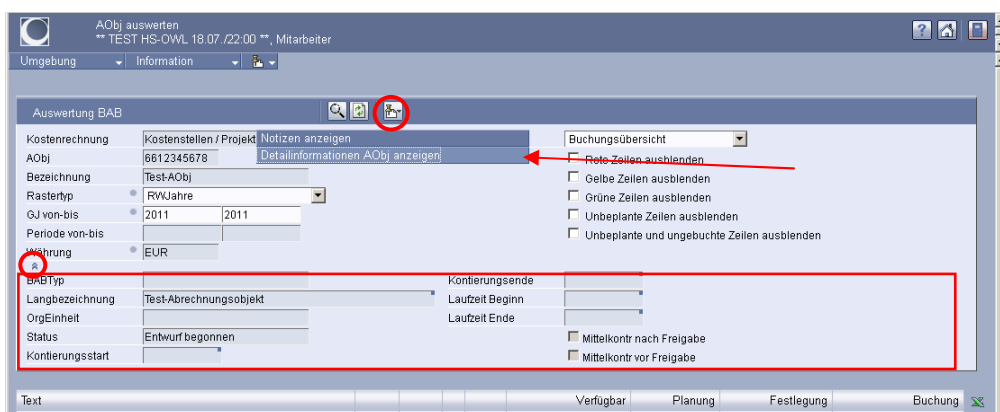



Abbildung 37: AObj-Detailinformationen

Folgende Stammdatenfelder sind von besonderem Interesse:

Kontierungsstart / Kontierungsende	Erfolgt hier eine Eingabe, sind nur innerhalb dieses Zeitraumes Buchungen auf dem Abrechnungsobjekt zulässig
Laufzeit Beginn / Laufzeit Ende	Laufzeit des Abrechnungsobjektes / des Projektes (nur zur Information)

Mittelkontrolle Vorgabe, ob nach Planfreigabe oder auch bereits vorher eine Mittelkontrolle erfolgt; bei eingeschalteter Mittelkontrolle sind Buchungen nur möglich, wenn noch verfügbare Mittel vorhanden sind

Weiter Stammdateninformationen werden angezeigt über die Schaltfläche  („Extras“) und die Funktion „Detailinformationen AObj“:

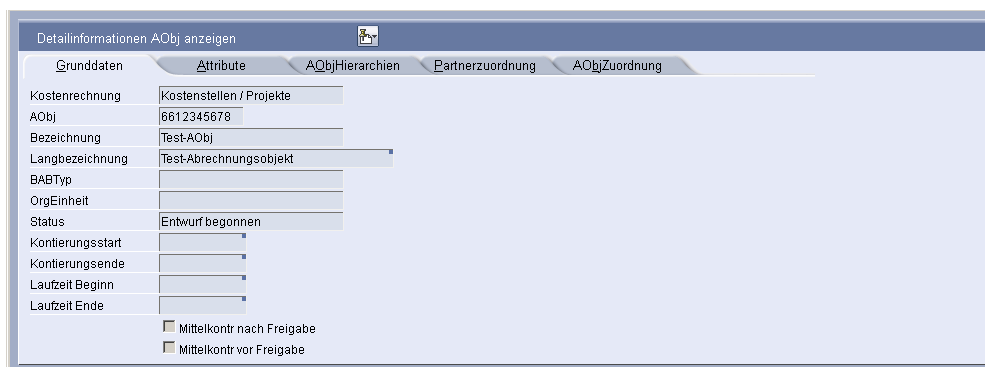


Abbildung 38: Detailinformationen AObj anzeigen – Grunddaten

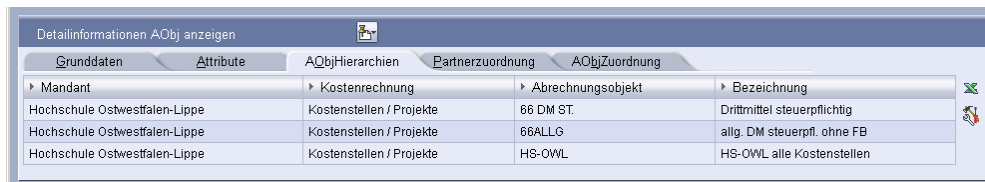



Abbildung 39: Detailinformationen AObj anzeigen – AObj-Hierarchien

Auch bei den zugeordneten Hierarchieobjekten werden Ihnen nur die Objekte angezeigt, für die Sie als „verantwortlicher Mitarbeiter“ auch berechtigt sind.

3.2.2.3 Konfiguration der BAB-Tabelle

Jeder Anwender kann individuell festlegen, welche Spalten im Auswertungsbereich angezeigt werden. Mit Klick auf die Schaltfläche  („BAB-Tabelle konfigurieren“) am rechten Rand des Auswertungsbereiches öffnet sich ein neues Fenster zur Anpassung der Tabelle in der Anzeigemaske:

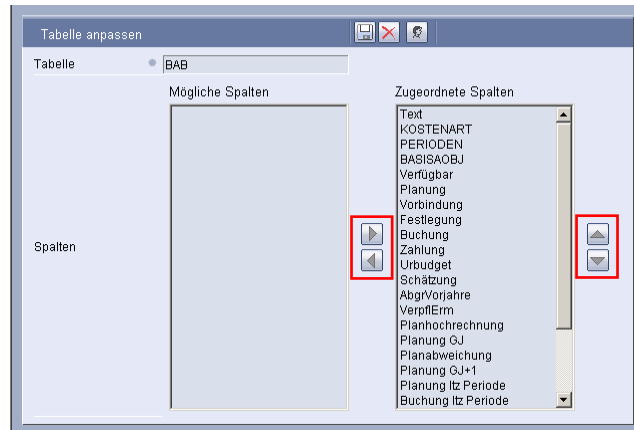




Abbildung 40: Konfigurationsmöglichkeiten BAB-Tabelle

Über die Pfeilschaltflächen können Sie die Auswahl der Spalten und die Anzeigereihenfolge der Spalten in der Ausgabe konfigurieren. Es werden alle vom System zur Verfügung gestellte Spalten angezeigt. Nur Spalten in dem Bereich Zugeordnete Spalten werden in der BAB-Tabelle dargestellt. Zum Verschieben einer Spalte müssen Sie diese markieren und dann mit den Pfeilschaltflächen  bzw.  zwischen den Bereichen verschieben.

Die Reihenfolge der Spalten in der Anzeige ändern Sie mit den Pfeilschaltflächen  bzw. , wobei die oberste Spalte als erste Spalte ausgegeben wird.

Empfehlung:

Neben den Basisspalten (Text, Kostenart, Perioden, BasisAObj, Ampel) nur die Spalten Verfügbar, Planung, Festlegung und Buchung entsprechend der folgenden Vorgabe auswählen!

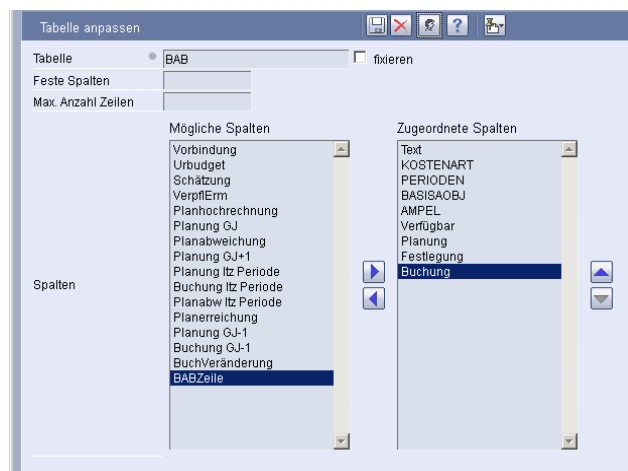



Abbildung 41: empfehlenswerte Einstellung für BAB-Tabelle

Über die Schaltfläche  (Diskette) werden die Einstellungen gespeichert. Bei dem erneuten Aufruf der Anwendung bzw. nach Aktualisierung werden nur die Spalten


Thema: Dokumentation MACH-Web Mitarbeiterportal

Erstellt von Jörg Siekmann






23.02.2012

aus der Voreinstellung ausgegeben (vgl. Kapitel 3.2.2.4 *Spalten in der BAB-Auswertung*).

3.2.2.4 Spalten in der BAB-Auswertung

Während die BAB-Zeilen durch die Definition des BAB-Typs festgelegt sind, werden in den BAB-Spalten nur die von Ihnen definierten Spalten ausgegeben. In der MACH-Hilfe (Aufruf über  in der Startleiste) sind alle Spalteninhalte erläutert.

Folgende Spalten sind von besonderer Bedeutung:

Text	Bezeichnung der BAB-Zeile (in der BAB-Definition festgelegt)
Kostenart	Schaltfläche  (Kostenart anzeigen)
Perioden	Schaltfläche  (Perioden anzeigen)
BasisAObj	Schaltfläche  (AObj anzeigen)
Ampel	Ampelfunktion zur Anzeige, ob der Planansatz bereits überschritten ist  (rote Ampel) oder noch Mittel zur Verfügung stehen  (grüne Ampel); ist keine Planung erfolgt, erfolgt keine Anzeige
Verfügbar	rechnerischer Wert: $Verfügbar = Planung - Festlegung - Buchung$ (In der HS-OWL werden „Verbindungen“ nicht verwendet und sind nicht mittelwirksam.)
Planung	aktueller Planwert In der HS-OWL werden Planwerte nur für die Kostenarten „Mittelübertrag aus dem Vorjahr“ und „Budget lfd. Jahr“ vorgegeben
Festlegung	gebunden Mittel durch laufende Bestellungen oder durch Mittelbindungen (für Personalkosten)
Buchung	auf dem Abrechnungsobjekt aktuell gebuchte Beträge

3.2.3 Anzeigeebenen der AObj-Auswertung

In der Grundansicht beim Aufruf der Auswertung werden die einzelnen im ausgewählten BAB definierten Zeilen ausgegeben. In einer BAB-Zeile werden die Summen

Thema: Dokumentation MACH-Web Mitarbeiterportal

Erstellt von Jörg Siekmann


23.02.2012

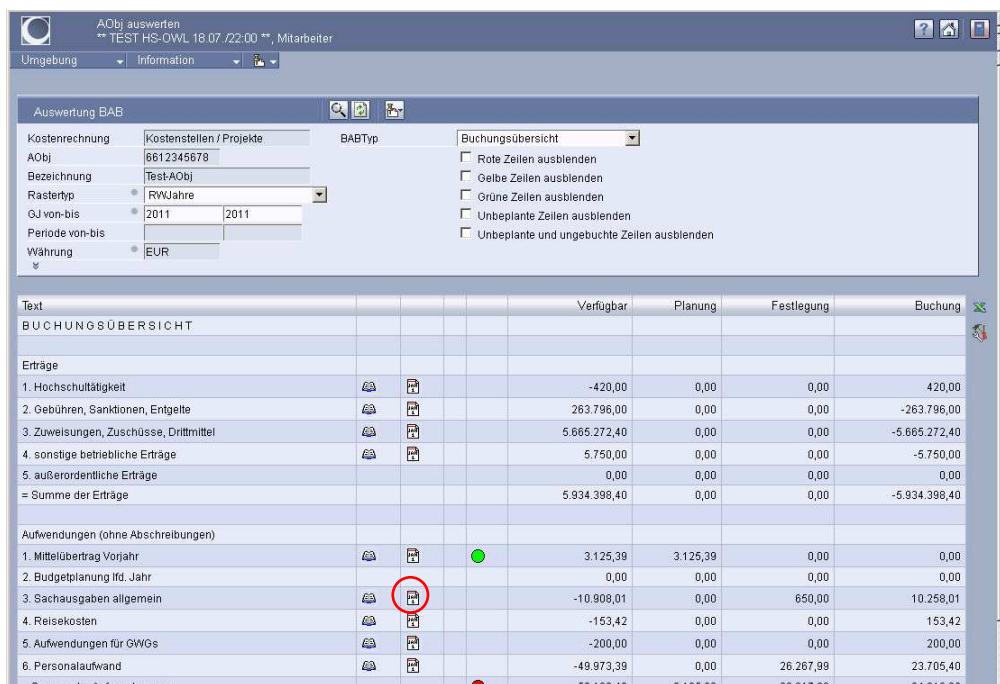
für alle Sachkonten angezeigt, die der betreffenden BAB-Zeile in der BAB-Definition zugeordnet sind.

Aus der AOBj-Auswertung kann in verschiedene Ansichten verzweigt werden:

- Periodenansicht: kumulierte Summen einer BAB-Zeile pro Abrechnungsperiode
- Sachkontenansicht: kumulierte Summen einer BAB-Zeile aufgeschlüsselt nach den einzelnen Sachkonten
- Belegansicht: gebuchte Einzelbelege sowie Detailinformationen eines Buchungsbeges für ein Sachkonto (aufrufbar aus der Sachkontenansicht)
- Basisabrechnungsobjekte: kumulierte Summen einer BAB-Zeile pro Basisabrechnungsobjekt (nur bei Verdichtungsobjekten)

3.2.3.1 Periodenansicht

Eine BAB-Zeile kann nach den einzelnen Buchungsperioden aufgelöst werden. Die Aufteilung der Daten auf die einzelnen Buchungsperioden (Monate) wird angezeigt über die Schaltfläche  (Kalenderblatt):




Text			Verfügbar	Planung	Festlegung	Buchung
BUCHUNGSÜBERSICHT						
Erträge						
1. Hochschultätigkeit			-420,00	0,00	0,00	420,00
2. Gebühren, Sanktionen, Entgelte			263.796,00	0,00	0,00	-263.796,00
3. Zuweisungen, Zuschüsse, Drittmittel			5.665.272,40	0,00	0,00	-5.665.272,40
4. sonstige betriebliche Erträge			5.750,00	0,00	0,00	-5.750,00
5. außerordentliche Erträge			0,00	0,00	0,00	0,00
= Summe der Erträge			5.934.398,40	0,00	0,00	-5.934.398,40
Aufwendungen (ohne Abschreibungen)						
1. Mittelübertrag Vorjahr			3.125,39	3.125,39	0,00	0,00
2. Budgetplanung lfd. Jahr			0,00	0,00	0,00	0,00
3. Sachausgaben allgemein			-10.908,01	0,00	650,00	10.258,01
4. Reisekosten			-153,42	0,00	0,00	153,42
5. Aufwendungen für GWGs			-200,00	0,00	0,00	200,00
6. Personalaufwand			-49.973,39	0,00	26.267,99	23.705,40
= Summe der Aufwendungen			-58.110,43	3.125,39	26.917,99	34.318,83

Abbildung 42: BAB-Zeile pro Abrechnungsperiode

Thema: Dokumentation MACH-Web Mitarbeiterportal

Erstellt von Jörg Siekmann


23.02.2012

Mit Klick auf die Schaltfläche  Perioden anzeigen wird in einem neuen Fenster die Aufteilung der Sachkontensummen der ausgewählten BAB-Zeile auf die einzelnen Zeiträume (Perioden = Monate) angezeigt.

Auswertung Perioden											
Kostenrechnung		Kostenstellen / Projekte		Geschäftsjahr		2011		2011			
Abrechnungsobjekt		6612345678		BABZeile		1100: 3. Sachausgaben allgemein					
Rastertyp		RWPerioden		Währung		EUR					
Periode	Verfügbar	Planung	Verbindung	Festlegung	Buchung	Urbudget	Schätzung	VerpflErn	Planhochrechnung	Planung GJ	
1/2011	-6.328,76	0,00	0,00	0,00	6.328,76	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2/2011	-1.616,18	0,00	0,00	650,00	966,18	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3/2011	-2.928,44	0,00	0,00	0,00	2.928,44	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5/2011	-34,63	0,00	0,00	0,00	34,63	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Abbildung 43: Auswertung Perioden

3.2.3.2 Sachkontenansicht

Eine BAB-Zeile kann nach den einzelnen Sachkonten aufgelöst werden. Die Aufteilung der Daten auf einzelne Konten wird angezeigt über die Schaltfläche  (Buch):
























Auswertung BAB											
Kostenrechnung		Kostenstellen / Projekte		BABTyp		Buchungsübersicht					
AOBJ		6612345678				<input type="checkbox"/> Rote Zeilen ausblenden <input type="checkbox"/> Gelbe Zeilen ausblenden <input type="checkbox"/> Grüne Zeilen ausblenden <input type="checkbox"/> Unbeplante Zeilen ausblenden <input type="checkbox"/> Unbeplante und ungebuchte Zeilen ausblenden					
Bezeichnung		Test-AObj									
Rastertyp		RWJahre									
GJ von-bis		2011									
Periode von-bis											
Währung		EUR									
Text					Verfügbar	Planung	Festlegung	Buchung			
BUCHUNGSÜBERSICHT											
Erträge											
1. Hochschultätigkeit					-420,00	0,00	0,00	420,00			
2. Gebühren, Sanktionen, Entgelte					263.796,00	0,00	0,00	-263.796,00			
3. Zuweisungen, Zuschüsse, Drittmittel					5.665.272,40	0,00	0,00	-5.665.272,40			
4. sonstige betriebliche Erträge					5.750,00	0,00	0,00	-5.750,00			
5. außerordentliche Erträge					0,00	0,00	0,00	0,00			
= Summe der Erträge					5.934.398,40	0,00	0,00	-5.934.398,40			
Aufwendungen (ohne Abschreibungen)											
1. Mittelübertrag Vorjahr					3.125,39	3.125,39	0,00	0,00			
2. Budgetplanung lfd. Jahr					0,00	0,00	0,00	0,00			
3. Sachausgaben allgemein					-10.908,01	0,00	650,00	10.258,01			
4. Reisekosten					-153,42	0,00	0,00	153,42			
5. Aufwendungen für GWGs					-200,00	0,00	0,00	200,00			
6. Personalaufwand					-49.973,39	0,00	26.267,99	23.705,40			
= Summe der Aufwendungen					-58.109,43	3.125,39	26.917,99	34.316,83			
Finanzergebnis					0,00	0,00	0,00	0,00			

Abbildung 44: BAB-Zeile pro Sachkonto

Thema: Dokumentation MACH-Web Mitarbeiterportal

Erstellt von Jörg Siekmann

23.02.2012

Mit Klick auf die Schaltfläche  **Kostenarten anzeigen** wird in einem neuen Fenster die Verteilung der Zeilensummen der ausgewählten BAB-Zeile auf die einzelnen Sachkonten angezeigt:

Auswertung Kostenarten									
Kostenrechnung	Kostenstellen / Projekte	Periode von-bis							
Abrechnungsobjekt	6612345678	BABZeile	1100: 3. Sachausgaben allgemein						
Rastertyp	RWJahre	Währung	EUR						
GJ von-bis	2011	2011							
Konto	Kurzbezeichnung	Verfügbar	Planung	Vorbindung	Festlegung	Buchung	Urbudget	Schätzung	VerpflErr
601000000	Verbrauchsmaterial	-129,73	0,00	0,00	0,00	129,73	0,00	0,00	0,00
613000000	Weitere Fremdleistungen	-650,00	0,00	0,00	650,00	0,00	0,00	0,00	0,00
613110000	Innenreinigung (B411)	-966,18	0,00	0,00	0,00	966,18	0,00	0,00	0,00
613120000	Fensterreinigung (B412)	-6.233,66	0,00	0,00	0,00	6.233,66	0,00	0,00	0,00
677000000	Prüfung/Beratung/Rechtsschutz	-2.303,44	0,00	0,00	0,00	2.303,44	0,00	0,00	0,00
691000000	Mitgl.beit.aVerb/Org/Verf/Ge.l.	-625,00	0,00	0,00	0,00	625,00	0,00	0,00	0,00

Abbildung 45: Auswertung Kostenarten

3.2.3.3 Belegansicht

Aus der Sachkontenansicht einer BAB-Zeile heraus kann Einblick in die einzelnen Buchungsbelege genommen werden.

Auswertung Kostenarten									
Kostenrechnung	Kostenstellen / Projekte	Periode von-bis							
Abrechnungsobjekt	6612345678	BABZeile	1100: 3. Sachausgaben allgemein						
Rastertyp	RWJahre	Währung	EUR						
GJ von-bis	2011	2011							
Konto	Kurzbezeichnung	Verfügbar	Planung	Vorbindung	Festlegung	Buchung	Urbudget	Schätzung	VerpflErr
601000000	Verbrauchsmaterial	-129,73	0,00	0,00	0,00	129,73	0,00	0,00	0,00
613000000	Weitere Fremdleistungen	-650,00	0,00	0,00	650,00	0,00	0,00	0,00	0,00
613110000	Innenreinigung (B411)	-966,18	0,00	0,00	0,00	966,18	0,00	0,00	0,00
613120000	Fensterreinigung (B412)	-6.233,66	0,00	0,00	0,00	6.233,66	0,00	0,00	0,00
677000000	Prüfung/Beratung/Rechtsschutz	-2.303,44	0,00	0,00	0,00	2.303,44	0,00	0,00	0,00
691000000	Mitgl.beit.aVerb/Org/Verf/Ge.l.	-625,00	0,00	0,00	0,00	625,00	0,00	0,00	0,00

Abbildung 46: Sachkontenansicht

Für jede unterstrichene Zahl in der Sachkontenansicht können weitere Informationen aufgerufen werden. Mit Klick auf die entsprechende Zahl werden alle Belege aufgeführt, die zu dem angezeigten Betrag gehören:

Bewegungen auswerten						
Kostenrechnung	Kostenstellen / Projekte	BABZeile	1100: 3. Sachausgaben allgemein			
Abrechnungsobjekt	6612345678	Konto	601000000, VERBRAUCHS_601000000			
GJ von-bis	2011	2011				
Periode von-bis		Währung	EUR			
Beleg	Buchungsdatum	Betrag	Text	Belegtext	Belegart	Belegkonto
<u>20016776</u>	18.05.2011	34,63	Kroschke sign-international Gm	Kroschke sign-international Gm	Eingangsrechnung	VERBINDLIC_440000000
<u>20016786</u>	25.01.2011	95,10	Reichelt Elektronik	Reichelt Elektronik	Eingangsrechnung	VERBINDLIC_440000000

Thema: Dokumentation MACH-Web Mitarbeiterportal


Erstellt von Jörg Siekmann

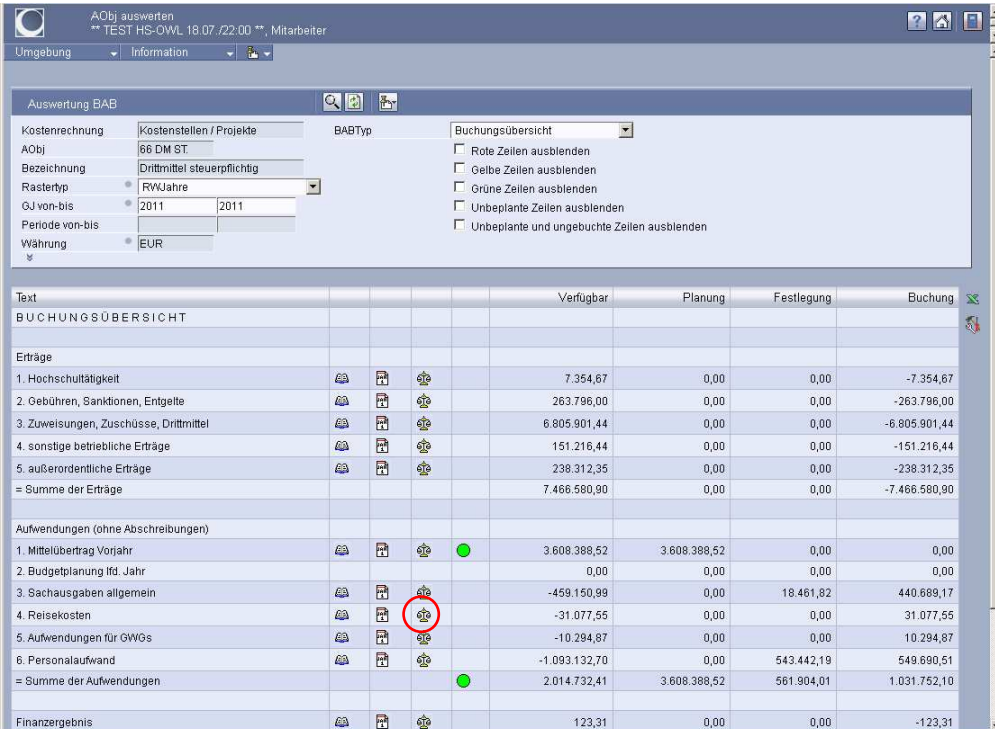
23.02.2012

Abbildung 47: Belegansicht

Bei Auswahl eines einzelnen Beleges (Klick auf die Belegnummer) verzweigt das Programm direkt in die Beleganzeige (vgl. Kapitel 3.1.3, *Anzeige Rechnungswesenbelege*).


3.2.3.4 Basis-Abrechnungsobjekte

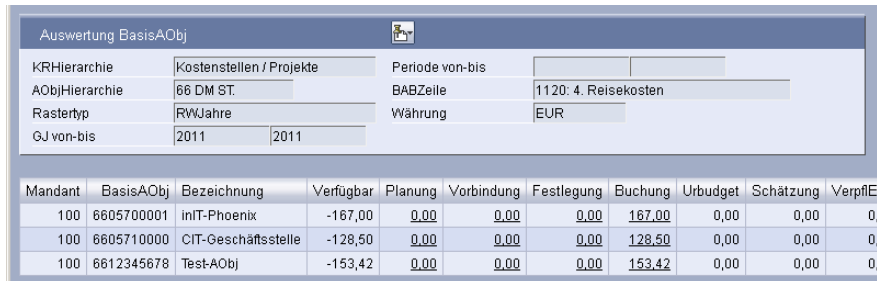
Bei der BAB-Auswertung für ein Verdichtungsobjekt können die Daten für die der Gruppe zugeordneten Basisobjekte aufgerufen werden über die Schaltfläche  (Waage):



Text	Verfügbar	Planung	Festlegung	Buchung
BUCHUNGSÜBERSICHT				
Erträge				
1. Hochschultätigkeit	7.354,67	0,00	0,00	-7.354,67
2. Gebühren, Sanktionen, Entgelte	263.796,00	0,00	0,00	-263.796,00
3. Zuweisungen, Zuschüsse, Drittmittel	6.805.901,44	0,00	0,00	-6.805.901,44
4. sonstige betriebliche Erträge	151.216,44	0,00	0,00	-151.216,44
5. außerordentliche Erträge	238.312,35	0,00	0,00	-238.312,35
= Summe der Erträge	7.466.580,90	0,00	0,00	-7.466.580,90
Aufwendungen (ohne Abschreibungen)				
1. Mittelübertrag Vorjahr	3.608.388,52	3.608.388,52	0,00	0,00
2. Budgetplanung lfd. Jahr	0,00	0,00	0,00	0,00
3. Sachausgaben allgemein	-459.150,99	0,00	18.461,82	440.689,17
4. Reisekosten	-31.077,55	0,00	0,00	31.077,55
5. Aufwendungen für GWGs	-10.294,87	0,00	0,00	10.294,87
6. Personalaufwand	-1.093.132,70	0,00	543.442,19	549.690,51
= Summe der Aufwendungen	2.014.732,41	3.608.388,52	561.904,01	1.031.752,10
Finanzergebnis	123,31	0,00	0,00	-123,31

Abbildung 48: BAB-Auswertung für Verdichtungsobjekte

Mit Klick auf die Schaltfläche  BasisAObj anzeigen werden in einem neuen Fenster die einzelnen Abrechnungsobjekte angezeigt, für die in der ausgewählten BAB-Zeile Buchungen erfolgt sind. Auch hier werden nur Abrechnungsobjekte angezeigt, für die eine Berechtigung vorliegt:




Mandant	BasisAObj	Bezeichnung	Verfügbar	Planung	Verbindung	Festlegung	Buchung	Urbudget	Schätzung	VerpflErr
100	6605700001	inIT-Phoenix	-167,00	0,00	0,00	0,00	167,00	0,00	0,00	0,0
100	6605710000	CIT-Geschäftsstelle	-128,50	0,00	0,00	0,00	128,50	0,00	0,00	0,0
100	6612345678	Test-AObj	-153,42	0,00	0,00	0,00	153,42	0,00	0,00	0,0

Abbildung 49: Auswertung BasisAObj

Aus der Auswertung der BasisAObj für eine BAB-Zeile kann wieder in die Einzelbelegansicht verzweigt werden (vgl. Kapitel 3.2.3.3 *Belegansicht*) durch Klick auf einen unterstrichenen Wert.

3.2.4 BAB-Ausgabe

Die in der BAB-Ausgabe angezeigten Daten können über die Schaltfläche  direkt nach Excel exportiert werden (siehe Kapitel 4.5 *Excel Export*). Der Excel-Export ist auch die einfachste Möglichkeit, die Auswertung der Abrechnungsobjekte auszu-drucken.

Auch für die Auswertung von Abrechnungsobjekten über einen BAB gibt es im MACH-System leider keine vernünftig funktionierende Druckfunktion. Eine eingeschränkte Druckfunktion kann aufgerufen werden über:

Extras -> BAB drucken



Abbildung 50: Anwahl BAB drucken

Es erscheint die folgende Auswahlmaske:

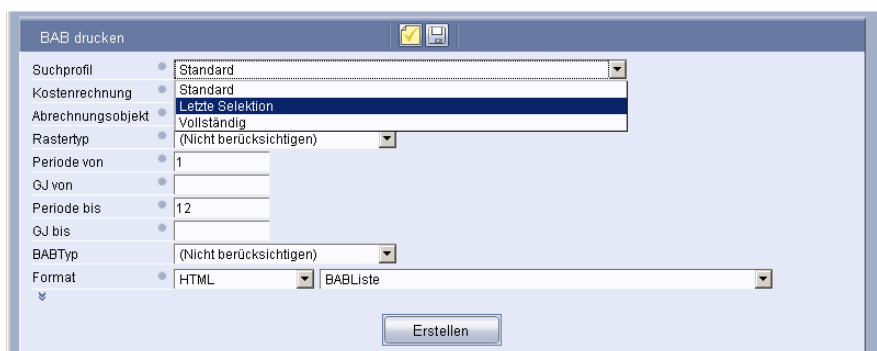



Abbildung 51: Auswahlmaske BAB drucken

Die Funktion BAB-Druck ist unabhängig von den am Bildschirm angezeigten Daten. Alle bereits erfolgten Eingaben müssen in der Auswahlmaske nochmals eingegeben werden. Mit Auswahl des Suchprofils „Letzte Selektion“ werden jedoch die für die letzte Anzeige verwendeten Parameter aufgerufen.

Die Ausgabe erfolgt am besten als pdf-Format. Jedoch wird bei der Ausgabe die individuell in der Konfiguration der BAB-Tabelle festgelegte Spaltenauswahl nicht berücksichtigt.

3.3 Partnerinfos anzeigen

Im Mitarbeiterportal kann nicht nach einem Geschäftspartner gesucht werden. Zur Eingrenzung der Belegauswahl müssen Sie im Mitarbeiterportal die Partnernummer oder einen eindeutigen Suchbegriff eingeben (siehe Kapitel 3.1.2.1 *Belegsuche - Suchmaske*, Seite 16).

Zur Ermittlung der Partnernummer müssen Sie das Mitarbeiterportal verlassen (vgl. Kapitel 1.3.2 *Mitarbeiterportal*) und anschließend die Funktion Partnerinfos anzeigen aufrufen über die Schaltfläche  (rotes Telefon) oder über

Information -> Übergreifend -> Partnerinfos anzeigen:

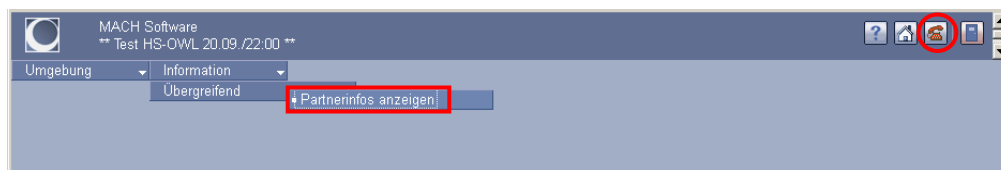


Abbildung 52: Aufruf Partnerinfos anzeigen

Es erscheint die folgende Auswahlmaske:



Abbildung 53: Auswahlmaske Partnerinfos anzeigen

3.3.1 Partnersuche über den Suchbegriff

In dem Eingabefeld Suchbegriff in der Auswahlmaske „Partnerinfos anzeigen“ geben Sie einen Teil des Partner-Suchbegriffes ein. Nach Klick auf die Schaltfläche Suchen werden alle Partner angezeigt, bei denen der von Ihnen eingegebene Suchbegriff in dem Partner-Suchbegriff enthalten ist:

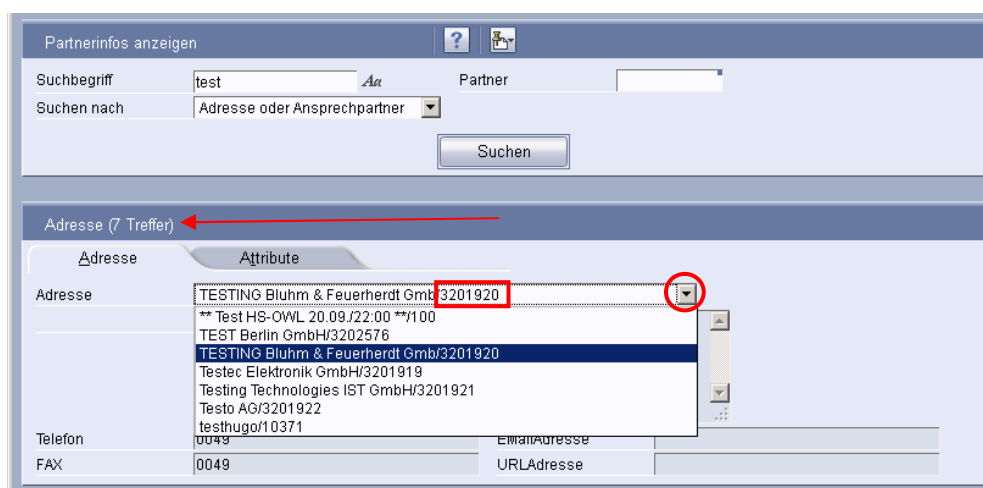



Abbildung 54: Partner mit Suchbegriff

Die Anzahl der gefundenen Partner wird angezeigt (hier: 7 Treffer). Mit Klick auf  neben dem Feld Adresse werden alle gefundenen Partner angezeigt.

Für die Eingrenzung der Belege müssen Sie in der Belegsuche die Partnernummer eingeben. Die Partnernummer finden Sie in der Ausgabe der Partnerinfos hinter dem Partnersuchbegriff, abgegrenzt durch eine Schrägstrich / .

3.3.2 Funktion Partner suchen

Mit Doppelklick in dem Eingabefeld Partner in der Auswahlmaske „Partnerinfos anzeigen“ wird in die Partnersuche verzweigt:

Thema: Dokumentation MACH-Web Mitarbeiterportal

Erstellt von Jörg Siekmann

23.02.2012

Partner suchen

Suchprofil: Standard

Partner Attribute Adresse Ansprechpartner

Suchbegriff: beginnt mit

Partner: gleich

Branche: gleich (Nicht berücksichtigen)

Struktureinheit: (Nicht berücksichtigen)

Auch untergeordnete Einheiten

Partnertyp: gleich (Nicht berücksichtigen)

Kunde
 Lieferant
 Mitarbeiter
 Benutzer

Abfrage: (Nicht berücksichtigen)

Ordnen nach: Partner Absteigend
(Keine Angabe) Absteigend
(Keine Angabe) Absteigend

Suchen

Abbildung 55: Maske Partner suchen

Es können verschiedene Kriterien für die Partnersuche eingegeben werden (z.B. Suchbegriff, Nummernkreis, Adressdaten etc.). Nach Klick auf die Schaltfläche **Suchen** werden alle Partner ausgegeben, die alle eingegebenen Kriterien erfüllen:

Partner suchen (1-47 von 47)

Suchen

Partner	Niederlassung	Suchbegriff	Name 1
3200088	1	AQAS e. V.	AQAS e. V.
3200170	1	BDIA - Bund Deutscher Innenarc	BDIA - Bund Deutscher Innen
3200173	1	Bechtle GmbH & Co. KG	Bechtle GmbH & Co. KG
3200284	1	Bundesstadt Bonn	Bundesstadt Bonn
3200306	1	C. Gerhardt GmbH & Co. KG	C. Gerhardt GmbH & Co. KG
3200417	1	dbb akademie	dbb akademie
3200418	1	DBB Verlag GmbH	DBB Verlag GmbH
3200458	1	Deutscher Akademischer Austausch	Deutscher Akademischer Aus
3200554	1	ecoTech GmbH	ecoTech GmbH
3200612	1	ESRI Deutschland GmbH	ESRI Deutschland GmbH
3200673	1	FIBAA	FIBAA
3200688	1	FLL	FLL
3200694	1	Forschungskreis der Ernährungs	Forschungskreis der Ernähru
3200754	1	GEFMA	GEFMA
3200767	1	Gesellschaft f. Informatik	Gesellschaft f. Informatik
3200769	1	Gesellschaft für Informatik e.	Gesellschaft für Informatik e.v
3200932	1	HRK Hochschulrektorenkonferenz	HRK Hochschulrektorenkonfe
3200966	1	ImageWare Components GmbH	ImageWare Components Gm
3201006	1	Internationale DAAD-Akademie	Internationale DAAD-Akademi
3201100	1	Kirschbaum Verlag GmbH	Kirschbaum Verlag GmbH
3201130	1	Koordinierungsstelle EG der Wi	Koordinierungsstelle EG der


Abbildung 56: Ausgabe der gefundenen Partner

Die Anzahl der angezeigten und der insgesamt gefundenen Partner wird angezeigt (hier: 1-47 von 47). Die Stammdaten der gefundenen Partner werden ausgegeben. Mit der angezeigten Partnernummer können Sie die Belegsuche eingrenzen.

4 Allgemeine Hinweise zur Nutzung von MACH-Web

4.1 Schaltflächen

In den MACH-Web-Anwendungen gibt es verschiedene Symbolschaltflächen, für die besondere Funktionen hinterlegt sind. Nicht in jeder Anwendung steht auch jede Schaltfläche zur Verfügung.

	Hilfe	Aufruf der anwendungsspezifischen Hilfe
	Informationen bzw. Prozessbeschreibung	Aufruf spezieller Informationen, z.B. besondere Eigenschaften, Prozessbeschreibungen etc
	Beenden	Beenden von MACH-Web
	Speichern	Speichern der Eingaben und Abschluss der Dialogeingaben
	Voreinstellungen bearbeiten	Bearbeitung eines Suchprofils
	Aktualisieren	Aktualisierung der Bildschirmansicht
	Detailinformationen	Ein- bzw. Ausblenden von Detailinformationen
	Löschen	Löschen eines Objekts
	Extras	Aufruf weiterer anwendungsspezifischer Funktionen
	Navigation im Regiebaum	Navigation innerhalb der Objektstruktur; mit Klick auf das Symbol öffnet sich die darunter befindliche Hierarchieebene bzw. schließen sich die untergeordneten Bereiche
	Objekt auswählen	Aufruf der anwendungsspezifischen Such- und Selektionsmaske
	Blättern	Blättern innerhalb der Treffermenge in Such- und Selektionsmasken
	Spalten zuordnen und wegordnen	Zuordnen bzw. Entfernen von Spalten
	Spaltenreihenfolge tauschen	Ändern der Reihenfolge von Spalten, Verschieben der einzelnen Spalten/Zeilen einer Tabelle

4.2 Suchoperatoren

Über Such- und Selektionsmasken werden die Objekte ausgewählt, die alle vorgegebenen Kriterien erfüllen (UND-Verknüpfung). Für einzelne Suchfelder kann hinterlegt werden, wie das eingegebene Kriterium bei der Suche berücksichtigt werden soll. In vielen Fällen kann nicht nur auf Gleichheit geprüft werden. Für die Suchfelder stehen unterschiedliche Auswahlmöglichkeiten zur Verfügung, wie z.B.:



Abbildung 57: Suchoperationen

Bei Wahl des Operators Muster kann mit Platzhaltern gearbeitet werden, so dass auch teilqualifizierte Recherchen möglich sind:

- * für kein, ein oder mehrere unbekannte Zeichen
- ? für genau ein unbekanntes Zeichen

4.3 Suchhilfen


Viele Eingabefelder in den Suchmasken enthalten in der oberen rechten Ecke ein kleines blaues Quadrat:



Abbildung 58: Suchhilfe

In diesem Fall wird über Doppelklick in dem Feld eine neue Suchmaske für das entsprechende Objekt aufgerufen. Die dort gefundenen Werte können dann in Ursprungssuchmaske übernommen werden.

4.4 Einrichtung eines Suchprofiles

Mit der Schaltfläche  erstellen Sie in den Suchmasken ein neues Suchprofil, in dem häufig wiederkehrende Abfragen und Recherchen abgespeichert werden können. Am Beispiel der Suchmaske „Rechnungsbelege auswählen“ wird die Anlage eines neuen Profils erläutert.

Thema: Dokumentation MACH-Web Mitarbeiterportal

Erstellt von Jörg Siekmann

23.02.2012

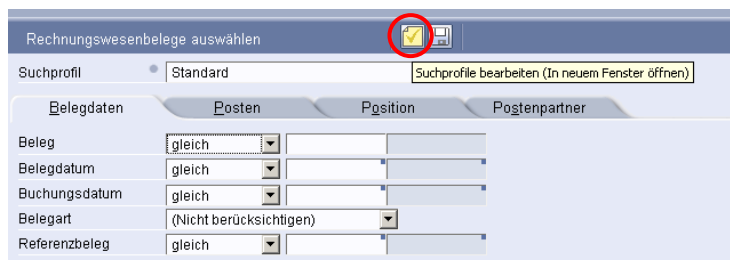



Abbildung 59: Aufruf Erstellen Suchprofils

Nach Klick auf das Symbol  können Sie in der Folgemaske ein bestehendes Suchprofil aufrufen und modifizieren oder ein neues Suchprofil erstellen. Mit dem Klick auf die Option Neues Suchprofil öffnet sich ein neues Fenster, in dem Sie die Suchmaske konfigurieren:

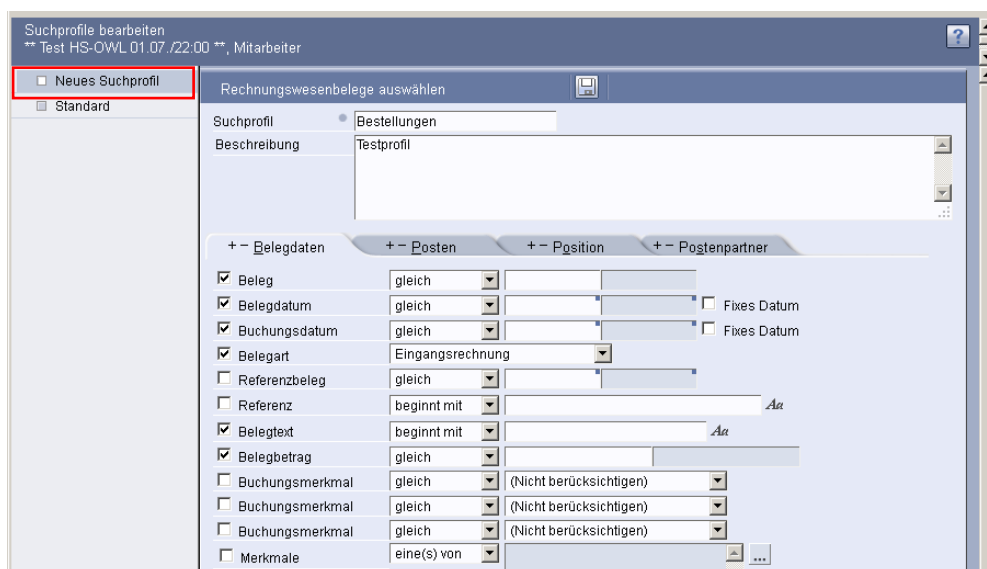


Abbildung 60: Konfiguration Suchprofil

Vergeben Sie zunächst eine eindeutige sprechende Bezeichnung für Ihr neues Suchprofil. Sie können jedes Suchkriterium mit einem Kontrollkästchen deaktivieren. Ein deaktiviertes Kriterium wird in dem Suchprofil nicht angezeigt. Im obigen Beispiel wurde u.a. das Kontrollkästchen Referenzbeleg deaktiviert. Unabhängig davon, ob das einzelne Suchkriterium in der Suchmaske eingeblendet sein soll, können Sie Werte oder Wertebereiche eingeben, z.B. wurde im Feld Belegart der Eintrag Eingangsrechnung vorgegeben. Datumsangaben sind dabei stets relativ und aktualisieren sich automatisch.

Mit dem Speichern über die Schaltfläche  steht Ihnen das Suchprofil bei dem nächsten Aufruf der Such- und Selektionsmaske in der Auswahlliste zur Verfügung:

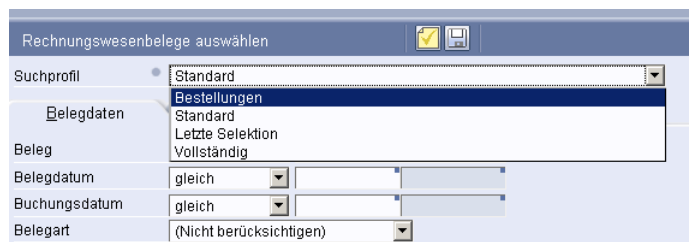


Abbildung 61: Aufruf eines Suchprofils

Nach Auswahl des Suchprofils können nur Eingaben in den Feldern erfolgen, die Sie bei der Einrichtung des Suchprofils zugelassen haben:

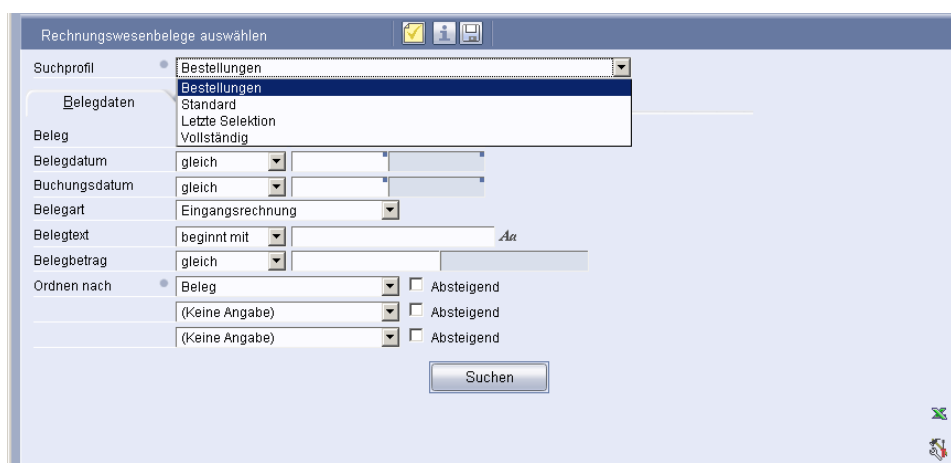



Abbildung 62: Auswahl eines eingerichteten Suchprofils

Neben den von Ihnen gespeicherten Suchprofilen können Sie in den MACH-Anwendungen im Feld Suchprofile auch stets den Eintrag Letzte Selektion wählen. Sie erhalten dann die Eingaben, die Sie für Ihre letzte Suche verwendet haben.

4.5 Excel Export

In vielen Bildschirmmasken können Sie die angezeigten Daten über die Schaltfläche  (Excel-Export) direkt nach Excel exportiert werden (Voraussetzung: Installation von Java und der entsprechenden dll-Datei, siehe Kapitel 1.2.2 *Technische Voraussetzungen*). Der Excel-Export ist auch die einfachste Möglichkeit, Daten aus dem MACH-System auszudrucken.

Die Einzelheiten werden im Folgenden für den Export aus der BAB-Auswertung beschrieben. Für andere Auswertungsdaten erfolgt der Datenexport analog.



Der Datenexport wird angestoßen über das Symbol . In der BAB-Auswertung finden Sie das Symbol rechts neben der BAB-Tabelle:



Abbildung 63: Datentransfer nach Excel

Nach Klick auf  werden die Daten aus der Bildschirmansicht in einer Excel-Tabelle geöffnet. Diese Excel-Datei können Sie beliebig formatieren, speichern und weiterverarbeiten.

Text	Verfügbar	Planung	Festlegung	Buchung
1. Hochschultätigkeit	-420,00	0,00	0,00	420,00
2. Gebühren, Sanktionen, Entgelte	263.796,00	0,00	0,00	-263.796,00
3. Zuweisungen, Zuschüsse, Drittmittel	5.665.272,40	0,00	0,00	-5.665.272,40
4. sonstige betriebliche	5750	0	0	-5750
5. außerordentliche Ert	0	0	0	0
Summe der Erträge	5934398,4	0	0	-5934398,4
12. Aufwendungen (ohne A	0	0	0	0
13.1 Mittelübertrag Vorjah	3125,39	3125,39	0	0
14.2 Budgetplanung tfd. Ji	0	0	0	0
15.3 Sachausgaben allgei	-10908,01	0	650	10258,01
16.4 Reisekosten	-153,42	0	0	153,42
17.5 Aufwendungen für G	-200	0	0	200
18.6 Personalaufwand	-49973,39	0	26267,99	23705,4
19. Summe der Aufwendun	-58109,43	3125,39	26917,99	34316,83
20.	0	0	0	0
21. Finanzergebnis	0	0	0	0
22. Steuern	0	0	0	0
23. Anlagen (Investitionen)	-26000	0	23000	3000
24.	0	0	0	0
25. Gesamt	5850288,97	3125,39	49917,99	-5897081,57
26.	0	0	0	0
27.				
28.				

Abbildung 64: Excel-Tabelle mit MACH-Web Daten

4.6 Startseite

4.6.1 Beispiele für Startseiten

Nachdem Sie schon einige Erfahrungen in MACH-Web gesammelt haben, kann es sinnvoll sein, im Mitarbeiterportal individuelle Startseiten anzulegen, über die Sie direkt Zugriff auf von Ihnen benötigte Informationen erhalten. Sie können mehrere Startseiten anlegen und wie bei Registerkarten zwischen diesen Seiten wechseln – jede Seite hat dabei eigene, von Ihnen festgelegte Inhalte. Jede Seite besteht aus

Thema: Dokumentation MACH-Web Mitarbeiterportal

Erstellt von Jörg Siekmann

23.02.2012

einem oder mehreren Frames – d.h. Bereichen, die nebeneinander oder untereinander angeordnet und mit unterschiedlichen Inhalten gefüllt sind.

Startseiten werden im Folgenden an einem Beispiel erläutert. Es wurden zwei verschiedene Startleisten angelegt (Abbildung 65), „Abrechnungsobjekte“ und „Belege“. In der angezeigten Startseite Abrechnungsobjekte (hell hinterlegt) sind zwei Frames definiert, „Meine Basisobjekte“ (alle Basisabrechnungsobjekte) und „Meine Verdichtungsobjekte“ (alle Verdichtungen). Es werden nur Objekte ausgegeben, für die eine Berechtigung vorliegt. Die Frames sind so definiert, dass mit Klick auf ein Abrechnungsobjekt direkt die Anwendung BAB-Auswertung für das Objekt aufgerufen wird (siehe Kapitel 3.2.2 *BAB-Auswertung*).

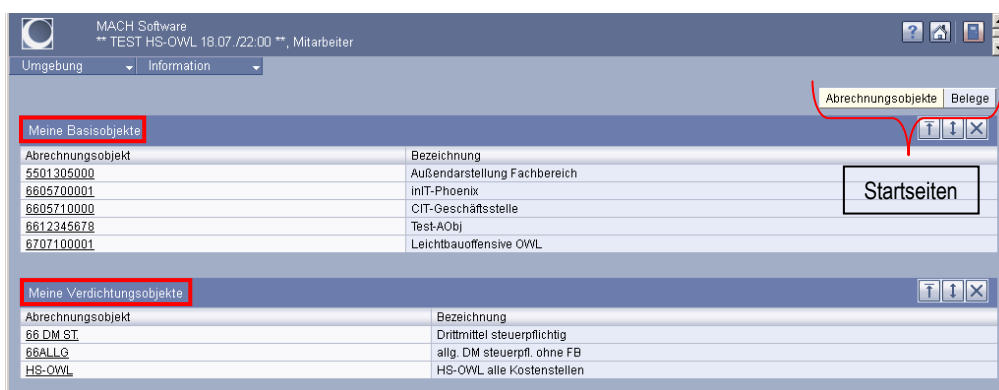


Abbildung 65: Beispiel Startseite AObj

Die Anordnung der Frames auf einer Startseite kann über die Schaltflächen geändert werden. Mit Klick auf die Schaltfläche wird ein Frame deaktiviert und nicht mehr angezeigt.

Mit Klick auf die Startseite „Belege“ wird diese Startseite aufgerufen (Abbildung 66):

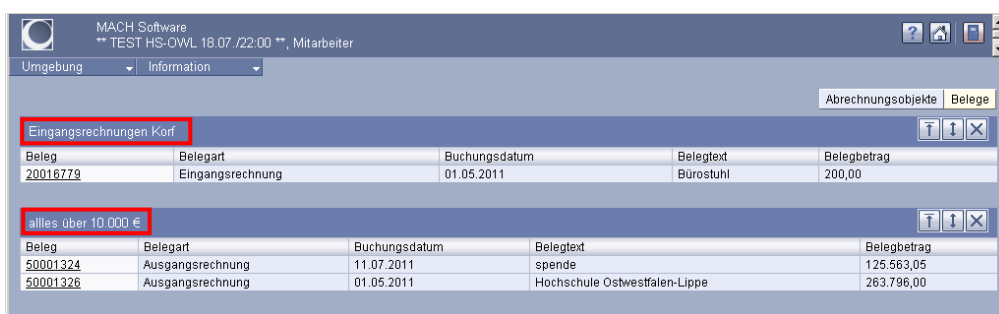


Abbildung 66: Beispiel Startseite Belege

In dem oberen Frame werden alle Eingangsrechnungen eines bestimmten Geschäftspartners angezeigt („Eingangsrechnungen Korf“), in dem unteren Frame alle Belege mit einem Belegbetrag über 10.000 EUR („alles über 10.000 €“). Mit Klick auf eine Belegnummer wird direkt die Beleganzeige für diese Belegnummer aufgerufen (siehe Kapitel 3.1.3 *Anzeige Rechnungswesenbelege*).

4.6.2 Definition einer Startseite

Eine Startseite im Mitarbeiterportal wird neu angelegt oder verändert über:

Umgebung -> System -> Startseite bearbeiten



Abbildung 67: Aufruf Startseitendefinition

Alle bisher angelegten Startseiten werden im Regiebereich auf der linken Bildschirmseite angezeigt. Mit Klick auf Neue Seite wird eine neue Startseite, mit Klick auf Neuer Frame ein neuer Frame für eine vorhandene Startseite angelegt. Mit Klick auf ein vorhandenes Objekt kann dieses geändert oder gelöscht werden.

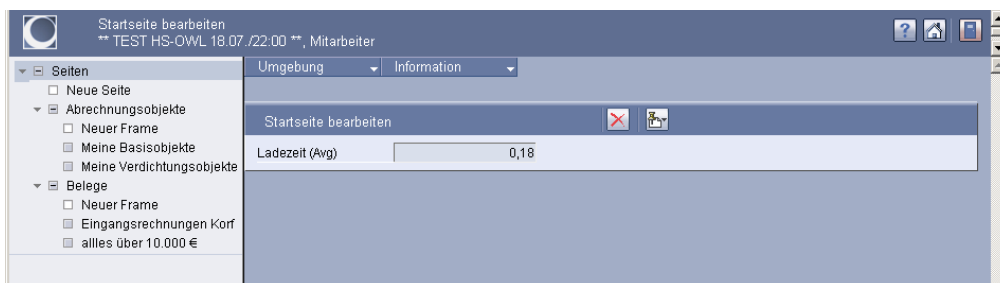


Abbildung 68: Startseite bearbeiten

Bei der Anlage einer neuen Startseite muss zuerst ein sprechender Name vergeben und abgespeichert werden:



Abbildung 69: neue Startseite

Anschließend kann für diese Seite ein neuer Frame angelegt werden. Da in dem neuen Frame alle Ausgangsrechnungen angezeigt werden sollen, wird auch der Name entsprechend gewählt:

Thema: Dokumentation MACH-Web Mitarbeiterportal

Erstellt von Jörg Siekmann

23.02.2012



Abbildung 70: Startseite bearbeiten - neuer Frame

Als Typ ist im Mitarbeiterportal nur Filter sinnvoll. Über diesen Typ können Sie den Frame mit Objekten (d. h. Abrechnungsobjekte oder Belege) füllen. Die Menge der Objekte kann über Angaben in einer Selektionsanwendung eingegrenzt werden.

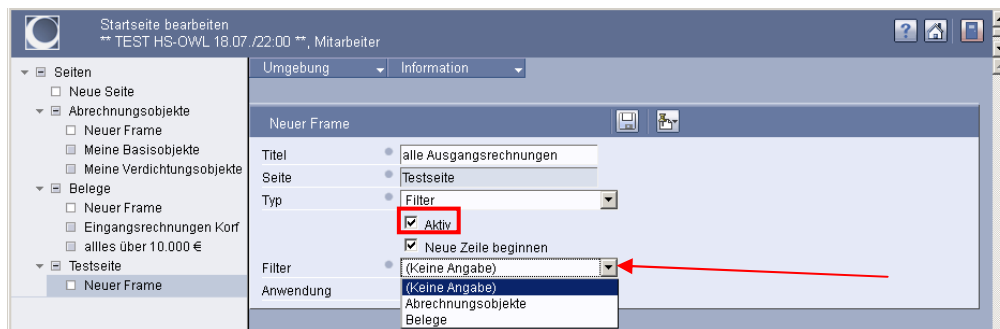


Abbildung 71: Startseite bearbeiten - Auswahl Filter

Ein Frame wird nur angezeigt, wenn er als Aktiv markiert ist. Ein deaktivierter Frame wird über dieses Kontrollkästchen wieder aktiviert.

Nach Festlegung des Frametyps „Filter“ muss der Filter definiert werden. Es kann zwischen den Objekten „Abrechnungsobjekte“ und „Belege“ ausgewählt werden. Im Folgenden wird die Vorgehensweise für den Filter „Belege“ beschrieben:

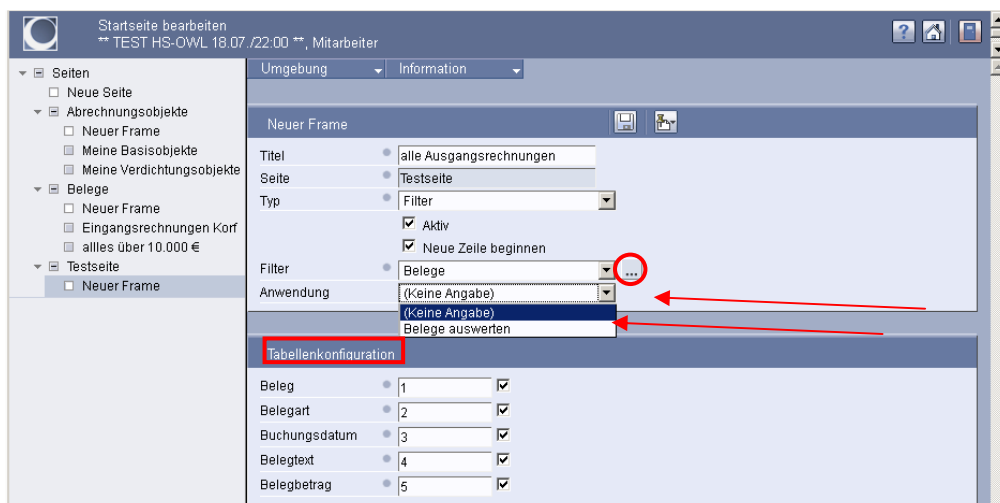


Abbildung 72: Startseite bearbeiten - Auswahl Anwendung


Thema: Dokumentation MACH-Web Mitarbeiterportal

Erstellt von Jörg Siekmann

23.02.2012

Als *Anwendung* wird das Programm festgelegt, das aus dem Frame heraus aufgerufen wird. Für den Filter „Abrechnungsobjekte“ kann nur AObj auswerten, für den Filter „Belege“ nur Belege auswerten gewählt werden.

In der *Tabellenkonfiguration* legen Sie fest, welche Informationen aus den ausgewählten Objekten (in diesem Fall aus den Belegen) in welcher Reihenfolge angezeigt werden. In dem Beispiel sind alle Felder aktiviert, als erstes wird das Buchungsdatum (1), angezeigt, anschließend die Belegnummer (2) und die Belegart (3) vor dem Belegtext (4) und dem Belegbetrag (5).

Über die Schaltfläche  („Rechnungswesenbeleg suchen“) rufen Sie eine Selektionsmaske auf zur Vorgabe der Kriterien für die auszuwählenden Objekte (Belege):

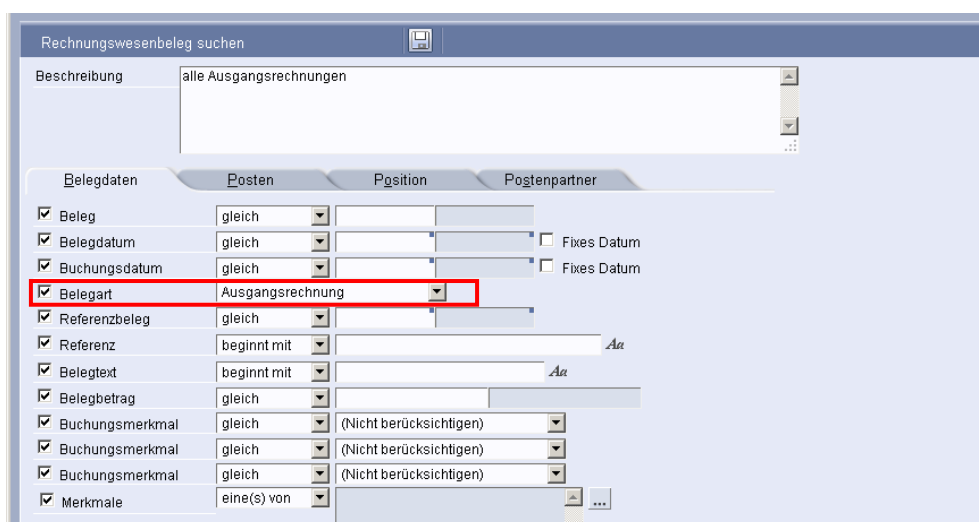

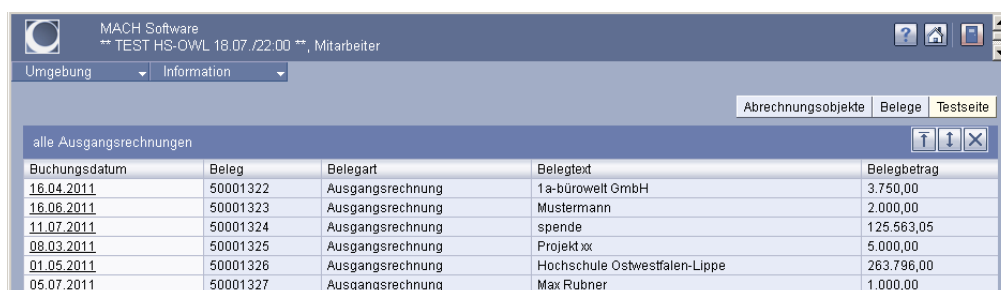


Abbildung 73: Startseite bearbeiten – Rechnungswesenbeleg suchen

Als Selektionskriterium wird z.B. die Belegart „Ausgangsrechnungen“ vorgegeben. Zur Erläuterung der getroffenen Auswahl kann eine Beschreibung hinterlegt werden. Mit Klick auf  werden die Angaben gespeichert. Nach Speichern des neu angelegten Frames steht Ihnen dieser in der entsprechenden Startseite zur Verfügung und zeigt die angeforderten Informationen an:



Buchungsdatum	Beleg	Belegart	Belegtext	Belegbetrag
16.04.2011	50001322	Ausgangsrechnung	1a-bürowelt GmbH	3.750,00
16.06.2011	50001323	Ausgangsrechnung	Mustermann	2.000,00
11.07.2011	50001324	Ausgangsrechnung	spende	125.563,05
08.03.2011	50001325	Ausgangsrechnung	Projekt xx	5.000,00
01.05.2011	50001326	Ausgangsrechnung	Hochschule Ostwestfalen-Lippe	263.796,00
05.07.2011	50001327	Ausgangsrechnung	Max Rubner	1.000,00

Abbildung 74: neu angelegte Startseite – Testseite